

---

Autonome Provinz Bozen Südtirol

**GEMEINDE WOLKENSTEIN**



---

Provincia Autonoma di Bolzano  
Alto Adige  
**COMUNE DI SELVA DI VAL  
GARDENA**

**UMWELTVORSTUDIE (SCREENING)  
LAUT ANHANG III DER EU RICHTLINIE 2011/92 BETREFFEND  
DIE ERRICHTUNG DER NEUEN SKIPISTE „CIR II“ SAMT  
BESCHNEIUNGSANLAGE IN DER SKIZONE 10.05 DANTERCEPIES  
- GRÖDNERJOCH IN DER K.G.WOLKENSTEIN**

**Auftraggeber:**

Dantercepies S.P.A - A.G.  
Col Alt 40  
39048 WOLKENSTEIN

**Projektant:**

IPM  
Gilmplatz 2  
39031 BRUNECK

**Auftragnehmer:  
Umweltvorstudie**

Dr. Agr. Peter Stuflesser  
Voltastr.3/G  
39100 BOZEN



Bozen, den 15.11.2019



## **Inhalt:**

---

### 1. Allgemeines

- a) Einleitung
- b) Gesetzliche Grundlagen
- c) Skipistenfachplan
- d) Eintragung im Register

### 2. Merkmale des Projektes

- a) Größe und Ausgestaltung des Projektes
- b) Kumulierung mit anderen und bestehenden und/oder genehmigten Projekten und Tätigkeiten
- c) Nutzung der natürlichen Ressourcen, insbesondere Flächen, Boden, Wasser und biologische Vielfalt
- d) Abfallerzeugung
- e) Umweltverschmutzung und Belästigungen
- f) Risiken schwerer Unfälle und/oder von Katastrophen, die für das Projekt relevant sind einschließlich solcher, die wissenschaftlich relevant sind, einschließlich solcher, die wissenschaftlichen Erkenntnissen zufolge des Klimawandel bedingt sind.
- g) Risiken für die menschliche Gesundheit ( z.B. Wasserverunreinigungen oder Luftverschmutzung)

### 3. Standort der Projekte

Die ökologische Empfindlichkeit der geographischen Räume, die durch die Projekte möglicherweise beeinträchtigt werden, muss Unter Berücksichtigung insbesondere folgender Punkte beurteilt werden:

- a) Bestehende und genehmigte Landnutzung

- b) Reichtum, Verfügbarkeit, Qualität und Regenerationsfähigkeit der natürlichen Ressourcen (einschließlich Boden, Flächen, Wasser und biologische Vielfalt) des Gebietes und seines Untergrundes
  - c) Belastbarkeit der Natur unter besonderer Berücksichtigung folgender Gebiete:
    - I) Feuchtgebiete, ufernahe Bereiche, Flussmündungen
    - II) Küstengebiete und Meereswelt
    - III) Bergregionen und Waldgebiete
    - IV) Naturreserve und Parks
    - V) Durch einzelstaatliche Gesetzgebung ausgewiesene Schutzgebiete; von Mitgliedstaaten gemäß der Richtlinie 92/43/EWG und der Richtlinie 2009/147/EG ausgewiesene Natura 2000 Gebiete
    - VI) Gebiete, in denen die für das Projekt relevanten und in der Unionsgesetzgebung festgelegten Umweltqualitätsnormen Bereits nicht eingehalten wurden oder bei denen von einer solchen Nichteinhaltung ausgegangen wird.
    - VII) Gebiete mit hoher Bevölkerungsdichte
    - VIII) historisch, kulturell oder archäologisch bedeutende Landschaften und Stätten
4. Art und Merkmale der potentiellen Auswirkungen
- a) Umfang und Räumlichkeiten der Auswirkungen
  - b) Art der Auswirkungen
  - c) Grenzüberschreitender Charakter der Auswirkungen
  - d) Schwere und Komplexität von Auswirkungen
  - e) Wahrscheinlichkeit von Auswirkungen
  - f) Erwarteter Zeitpunkt des Eintretens, Dauer, Häufigkeit und Reversibilität der Auswirkungen
  - g) Kumulierung der Auswirkungen mit den Auswirkungen anderer bestehender und/ oder genehmigter Projekte
  - h) Möglichkeit, die Auswirkungen wirksam zu verringern
5. Ausgleichmaßnahmen
6. Schlussfolgerungen

## 1. Allgemeines:

### a) Einleitung:

Ein Teil entlang der alten Liftrasse soll eine zusätzliche Piste geschaffen werden um eine weitere Möglichkeit an der großen Skifahreranzahl zu geben. Der Bereich befindet sich in der Skizone 10.5 Dantercepies –Grödnerjoch.

### b) Gesetzliche Grundlagen:

Gesetzliche Grundlagen in der Autonomen Provinz Bozen zur Umweltverträglichkeit ist das derzeitige gültige L.G. Nr.17 vom 13.10.2017, welches auf die Eu –Richtlinie 2011/92/Eu und auf dem entsprechenden italienischen Staatsgesetz Nr.349 vom 08.07.1986 aufgebaut ist. Gemäß Anhang IV zum 2 Teil des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 152/2006 unterliegen Projekte der Feststellung der Umweltverträglichkeitspflicht (Screening), welche folgende Schwellenwerte überschreiten:

- Skipiste mit einer Länge von mehr als 1,5 km oder eine Fläche über 5 ha
- Aufstiegsanlagen mit einer Höchstförderleistung vom mehr als 1.800 P/h, ausgenommen Schleplifte und fixgeklemmte Sessellifte mit einer Schräglänge von bis 500 m.

Die Ausarbeitung der hiervor liegende Umweltvorstudie erfolgt auf der Grundlage vom Anhang II und III der Richtlinie 2011/92/Eu.

### c) Skipistenfachplan

Das geplante Vorhaben befindet sich in der Skizone 10.05 Dantercepies – Grödnerjoch.

Bereits der Fachplan, zeigt auf, dass in dieser Skizone vor allem ein qualitativer Aufbau erfolgen soll. Auf Grund des mittlerweile erreichten Sättigungsgrades der Skizone sind nur mehr geringfügige Eingriffe mit dem Ziel der qualitativen Verbesserung des bestehenden Angebotes möglich. (siehe Anhang)

### d) Register:

Beim vorliegenden Projekt handelt sich um eine neue Eintragung im Register der Pisten und Anlagen von einer neuen Skipistenfläche, deshalb ist eine Anpassung im Register für Pisten und Anlagen notwendig.

## 1. Merkmale des Projektes

Das untersuchte Projekt sieht die Errichtung einer neuen Skipiste „Cir II“ samt Beschneiungsanlage entlang der alten Trasse der Liftanlage im Skigebiet Dantercepies in der Gemeinde Wolkenstein.

Die neue Piste zweigt auf etwa 1.985 m.ü.M. von der bestehenden Cirpiste ab und führt anfangs relativ flach zur alten Liftrasse. Von dort folgt die Piste die alte Liftrasse bis auf einer Höhe von 1.690 m.ü.M. und endet dann wieder in der bestehenden Skipiste Cir.

Die technischen Daten der neuen Skipiste „Cir II“ sind:

Der geplante Beginn der Piste liegt auf 1.985 m ü.d.M.

Das geplante Ende der Piste liegt auf 1.690 m ü.d.M.

Pistenfläche 4,78 ha

Horizontale Länge 1.048,2 m

Der Höhenunterschied beträgt 294,1 m

Maximale Neigung beträgt 46,8%

Minimale Neigung beträgt 17,5%

Mittlere Neigung: 28,1%

Min./max Breite: 26,0/52,0 m

Mittlere Breite: 45,5

Folgende Arbeiten sind vorgesehen:

- Abtragen und auf die Seite legen der Rasenziegel
- Erdbewegungsarbeiten
- Verlegung einer Beschneiungsleitung am Rande der neuen Piste (zirka 1.100 m)
- Verlegung einer Wasserdruckleitung, Luftleitung, Elektrokabel und Datenkabel
- Anbringung von automatischen Hydranten bestehend aus Fertigteilbetonschächter
- Anbringen der Rasenziegel
- Begrünung der offenen Flächen mit Ortsüblichen Saatgut

Foto 1: Bereich der Abzweigung der Cirpiste in der neuen Piste



Foto 2: Bereich Beginn der neuen Piste

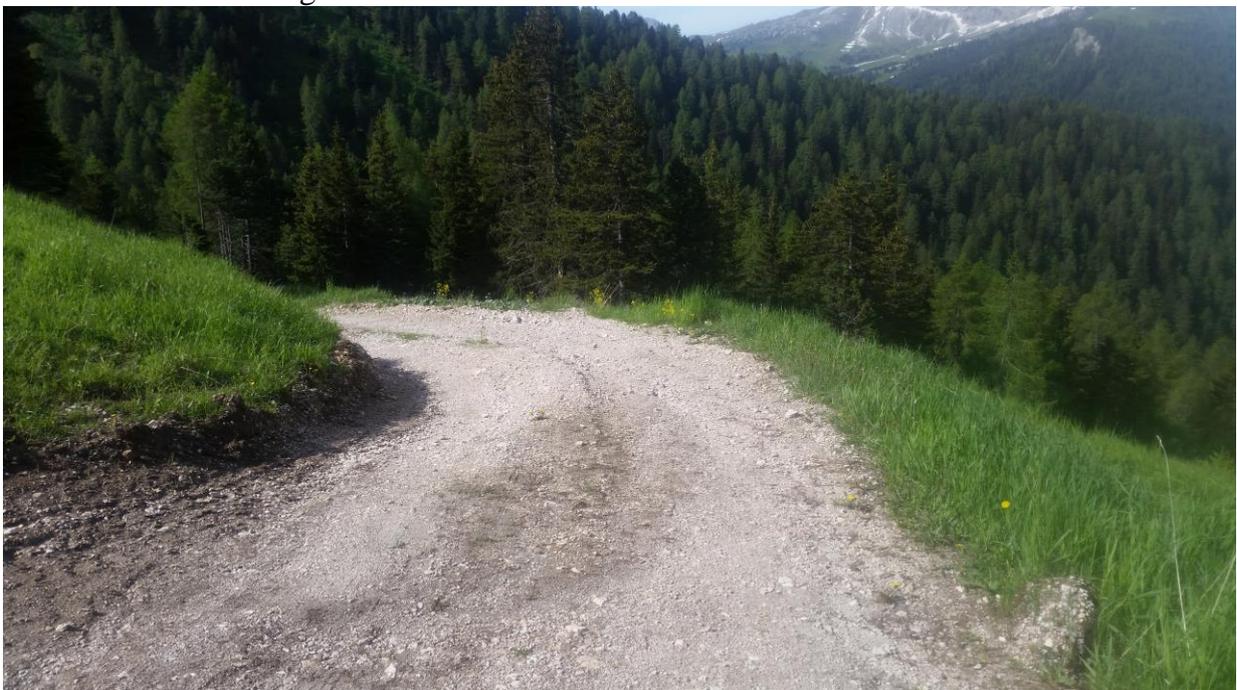


Foto 3: Alte Liftrasse oberer Bereich



Foto 4: Alte Liftrasse mittlerer Bereich



Foto 5: Alte Liftrasse mittlerer Bereich



Foto 6: Alte Liftrasse mittlerer Bereich



Foto 6: Alte Liftrasse unterer Bereich



Foto 7: Alte Liftrasse unterer Teil



**a) GRÖSSE DES PROJEKTES :**

Das Projekt umfasst das Abtragen des Rasens und Erdbewegungsarbeiten auf und Errichtung der neuen Skipiste „Cir II“

Im oberen Abschnitt der geplanten neuen Skipiste sind größere Erdbewegungen vorgesehen. Im mittleren Teil sind geringfügige und oberflächige

Geländeanpassungen vorgesehen. Im unteren Teil sind wiederum geringfügige Erdbewegungen vorgesehen.

Im Teilbereich 1 beträgt der Aushub ca. 10.500 m<sup>3</sup> und die Aufschüttung ca. 500 m<sup>3</sup>  
Im Teilbereich 2 beträgt der Aushub ca. 2.500 m<sup>3</sup> und die Aufschüttung ca. 12.500 m<sup>3</sup>

Im Teilbereich 3 beträgt der Aushub ca. 3.500 m<sup>3</sup> und die Aufschüttung ca. 3.500 m<sup>3</sup>

Im Teilbereich 4 beträgt der Aushub ca. 3.500 m<sup>3</sup> und die Aufschüttung ca. 3.500 m<sup>3</sup>

Im Teilbereich 5 beträgt der Aushub ca. 1.000 m<sup>3</sup> und die Aufschüttung ca. 4.000 m<sup>3</sup>

Insgesamt werden 21.000 m<sup>3</sup> bewegt mit einem Massenausgleich. Es sind keine unnötige Transporte von Erdmaterial vorgesehen. Sämtliche Geländemodellierungen sind ohne Kunstbauten wie z.B. Zyklopenmauern, armierte Erde, usw. geplant. Es gibt bereits Zufahrten zu den einzelnen Bereichen.



## b) KUMULIERUNG MIT ANDEREN PROJEKTEN:

Es ist keine Kumulierung mit anderen Projekten vorgesehen

### c) NUTZUNG DER FLÄCHEN:

Es wird bei diesen Vorhaben der Boden als Ressource beansprucht

#### **BODEN:**

Die beanspruchten Flächen sind für die Errichtung der neuen Skipiste längs der alten Liftrasse. Die geplanten Arbeiten befinden sich in einem Bereich wo schon in der Vergangenheit immer wieder gearbeitet wurde. Es wurden entlang dieses Bereiches verschiedene Liftanlagen errichtet. Es werden 4,78 ha beansprucht.

Am Rande der geplanten Skipiste ist die Verlegung von Leitungen und Schächten der Beschneiungsanlage geplant.

#### **WASSER:**

Das Projekt befindet sich weit genug entfernt vom Fließgerinne.

Technische Beschneiungsanlage ist schon vorhanden muss aber erweitert werden.

Faktor Wasser spielt keine wesentliche Rolle, denn die bestehende

Bescheiungsanlage hat auch die Kapazität die neue Skipiste zu beschneien.

(Siehe Berechnungen im technischen Bericht von technischen Büro IPM)

#### **BIOLOGISCHE VIELFALT:**

##### **Flora und Fauna, Ökosysteme, Land- und Forstwirtschaft:**

Der vorgesehene Standort der Arbeiten liegt im Bereich der alten Trasse der Aufstiegsanlage „Dantercepies“ in der Gemeinde Wolkenstein.

Das Gebiet befindet geologisch auf Dolomitgestein.

##### **Flora**

Das Untersuchungsgebiet soll im Winter als Skipiste benutzt werden und im Sommer hingegen als Wiese und Weide benützt.

Das Untersuchungsgebiet ist artenreich an Pflanzen, und es gibt Bereiche wo immer Arbeiten durchgeführt worden sind und neu eingesät wurde.

Es wurde eine floristische Erhebung durchgeführt und die Artenlisten sind im Anhang aufgelistet

## **Kurze Beschreibung der Untersuchungsbereich**

Es wurde am 09.06.2018 floristische Erhebung durchgeführt, es wurden 14 Bereiche erhoben.

### **Bereich 1:**

Es handelt sich um die alte Liftrasse bestehend teilweise aus alter Planie. Es handelt sich dabei um ein naturnaher Kalkrasen. Bereich ist mit Natura 2000 Code 6210 gekennzeichnet und gilt als geschützter aber nicht prioritärer Lebensraum. Auf der alten Liftrasse konnte sich in den Jahrzehnten auf dem kargen Kalkrohboden eine erstaunlich viele artenreiche Flora etablieren, auch wenn das ehemals eingesäte handelssaatgut nach wie vorhanden ist. Es konnten in kurzer Zeit 50 Arten erhoben werden.



### **Bereich 2:**

Es handelt sich dabei um den Hang südlich der Trasse bis hinunter zum Waldrand. Schutzstatus keinen. Der ehemalige Waldstandort wurde ähnlich wie im Bereich 1 von der autochtonen Flora. Es konnten 49 Arten erhoben werden.



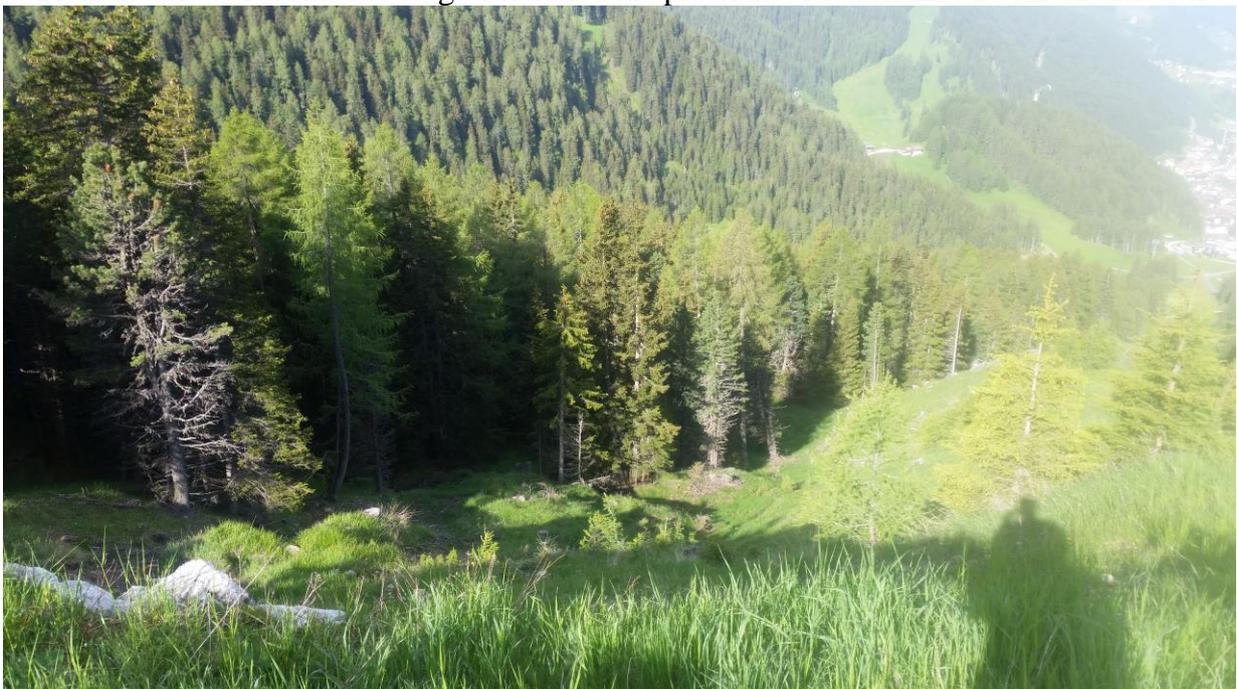
**Bereich 3:**

Es handelt sich dabei um einen Fichtenwald, mit einigen Zirben.

Natura 2000 Code 9410 montaner bis alpiner bodensauer Fichtenwald (Vaccinio

Piceetea) Der Randstreifen dieses Waldes ist ein typischer hochmontaner-subalpiner

Fichtenwald auf Kalk. Die Begleitflora ist entsprechend. Man konnte 29 Arten erheben



**Bereich 4:**

Es handelt sich dabei um einen naturnahen Kalkmagerrasen.

Natura 2000 Code 6210 naturnaher Kalkmagerrasen

Schutzstatus durch Natura 2000 aber nicht prioritär

Entlang der Liftrasse konnte sich auf den kargen Kalkrohboden mit geringen humosen Bodenaufbau konnten sich doch einige Arten entwickeln. Es wurden 35 Arten erhoben.



#### **Bereich 5:**

Es handelt sich dabei um eine kleine Feuchtstelle mit Wasseraustritt

Kein Schutzstatus

Der Wasseraustritt unter den vorhandenen Blocksteinen bewirkt kleine Feuchtstellen. Hier wurden in der Vergangenheit Grabungsarbeiten oberhalb des Austrittes durchgeführt, und somit wurde auch eine Veränderung des Wasserregimes durchgeführt. Obwohl es sich um eine kleine Fläche handelt hat diese eine Bedeutung als die Tränke für die Wildtiere und für Insekten und Amphibien. Es wurden 10 Arten erhoben.

#### **Bereich 6:**

Es handelt sich dabei um einen Magerrasen

Es ist kein Schutzstatus vorhanden. Dieser nach Süden exponierte Bereich bestehend aus verschiedenen floristischen Elementen. Daraus kann man eine bewegte Geschichte des Standortes erkennen (verschiedenen Baustellen für die verschiedenen Anlagen). Es befinden sich verschiedene Arten, die auf trockeneren und frischeren Standorten Gedeihen. Es wurden 62 Arten erhoben.



### **Bereich 7:**

Es handelt sich um ein Flachmoor

Natura 2000 Code 7230 Kalkreiches Niedermoor

Schutzstatus: Durch Natura 2000 geschützter Lebensraum und durch LG. Nr.61 Art.16 vom 12 Mai 2010 geschützt.

Die kleine Geländevertiefung weist einen schönen Bestand eines Davallseggenriedes auf. Der torfige und humusreiche Boden hat eine große Wasserspeicherkapazität, sodaß nur ein Gedeihen von spezialisierten Pflanzenarten möglich ist.

Es wurden 30 Arten erhoben.

### **Bereich 8:**

Es handelt sich dabei um ein ehemaliges Flachmoor, welches trockengelegt worden ist. Hier kann man kein Natura 2000 Code zuordnen. Kein Schutzstatus

Diese Fläche war einst ein Davallenseggenried, welches durch den Bau der Liftanlage und die durchgeführten Geländearbeiten teilweise trockengelegt und entsprechend eingesät wurde. Es wurden 22 Arten erhoben werden. Durch geeignete Maßnahmen könnte die Fläche wieder besser vernäßt werden und in einen naturnaheren Zustand gebracht werden.



### **Bereich 9:**

Es handelt sich um ein Flachmoor (Großseggenried)

Natura 2000 Code 7230 kalkreiches Niedermoor

Schutzstatus: Durch Natura 2000 geschützter Lebensraum und durch LG. Nr.61 Art.16 vom 12 Mai 2010 geschützt.

Die Fläche weist unterschiedliche Wasserverfügbarkeit, so ist auch der

Pflanzenbestand sehr unterschiedlich. Es gibt Bereiche wo man ein teilweise gestörtes Kleinseggenried findet und Bereiche wo auch Pflanzen wie Rostsegge und Sumpfdotterblume findet. Es wurden 24 Arten erhoben.



### **Bereich 10:**

Es handelt sich dabei um ein stark beeinträchtigt Flachmoor.  
Natura 2000 Code 7230 kalkreiches Niedermoor

Schutzstatus: Durch Natura 2000 geschützter Lebensraum und durch LG. Nr.61 Art.16 vom 12 Mai 2010 geschützt.

Das Niedermoor befindet sich in einen sehr schlechten Zustand. Durch Grabungsarbeiten und die Errichtung der Straße wurde der Lebensraum stark beeinträchtigt. Es wurden 21 Arten erhoben. Durch geeignete Maßnahmen könnte man eine Verbesserung des Lebensraum erreichen.

### **Bereich 11:**

Es handelt sich dabei um eine Einsaat teilweise vernässt.

Natura 2000 Code kein

Schutzstatus: keiner

Durch Erbewegungsarbeiten wurde das Gelände neu modelliert und dann mit Handelssaatgut wieder begrünt  
Es wurden 12 Arten erhoben.

### **Bereich 12:**

Es handelt sich dabei um einen naturnahen Kalkmagerrasen.

Natura 2000 Code 6210 naturnaher Kalkmagerrasen

Schutzstatus durch Natura 2000 aufgelistet aber nicht prioritär

Der artenreiche und schöne Kalkmagerrasen wird landwirtschaftlich genutzt mit bestehender auctohtone Pflanzengesellschaft Der Erhalt derartiger ungestörter Lebensräume kommt der Biodiversität zu Gute. Es wurden 35 Arten erhoben.

### **Bereich 13:**

Es handelt sich dabei um eine Feuchtfläche unterhalb des Weges.  
Natura 2000 Code 7230 kalkreiches Niedermoor

Schutzstatus: Durch Natura 2000 geschützter Lebensraum und durch LG. Nr.61 Art.16 vom 12 Mai 2010 geschützt.

Durch die Lage unterhalb der Zufahrtstrasse weist der Bestand auch einen gewissen Nährstoffeintrag auf. Von der ökologischen Bedeutung sicher verbesserungsbedürftig. Grabungsarbeiten und die Errichtung der Straße wurde der Lebensraum stark beeinträchtigt. Es wurden 14 Arten erhoben.



### **Bereich 14:**

Es handelt sich dabei um eine artenreiche Bergwiese.

Natura 2000 Code 6520 Bergmähwiese

Schutzstatus durch Natura 2000 aufgelistet aber nicht prioritär

Die extensiv bewirtschaftete artenreiche Bergwiese auf kalkigen Boden weist mehrere kleinere Wasseraustritte auf.

Diese Wiese hat eine große Biodiversität. Es wurden 45 Arten erhoben.



Im Bereich der geplanten Arbeiten befinden sich typische Pflanzen, die laut Rote Listen in Südtirol nicht besonderen Schutz unterfallen.

Es wurde aber einige Pflanzen der Roten Liste erkundet.

Die Artenlisten der einzelnen Bereiche finden sich im Anhang.

Es wurden folgende Pflanzen der roten Liste gefunden:

- **Arznei –Baldrian (*Valeriana officinalis*) Bereich 7;9**
- **Breitblättriger Fingerwurz ( *Dactylorhiza maialis*) Bereich 9;10;13**
- **Zweihäusige Segge (*Carex dioica*) Bereich 10**

**Der Arznei –Baldrian** wird in der Rote Liste von Thomas Wilhalm und Andreas Hilpold mit Nummer 535 angemerkt. Gefährdung ist gering. Der Arznei – Baldrian ist sehr häufig, es gibt keinen Bestandsrückgang und keine Habitatsgefährdung.

**Der Breitblättrige Fingerwurz** wird in der Rote Liste von Thomas Wilhalm und Andreas Hilpold mit Nummer 147 angemerkt. Gefährdung ist groß. Der Breitblättrige Fingerwurz ist häufig, es gibt einen leichten Bestandsrückgang und eine mäßige Habitatsgefährdung. Die häufigste Ursache ist die Intensivierung der Landwirtschaft.

**Die Zweihäusige Segge** wird in der obengenannten Liste angeführt aber ohne Nummeranmerkung. Die Zweihäusige Segge ist häufig, es gibt keinen Bestandsrückgang aber eine große Habitatsgefährdung. Die häufigste Ursache ist die Intensivierung der Landwirtschaft.

## Fauna:

Laut Auskunft der Jägerschaft und der Vogelberinger Marco Obletter und Jacun Prugger und Ornitologen und Beobachtungen sind unter anderem folgende Tiere und Vögel im Untersuchungsbereich und im unmittelbaren Umkreis vorhanden:

### Amphibien:

Art dt	Art lat
Grasfrosch	<i>Rana temporaria</i>

### Reptilien:

Art dt	Art lat
Kreuzotter	<i>Vipera berus</i>
Bergeidechse	<i>Zootoca vivipara</i>

### Heuschrecken:

Art dt	Art lat
Nordische Gebirgsschrecke	<i>Bohemanella frigida</i>
Südliche Gebirgsschrecke	<i>Miramella irena</i>
Gewöhnliche Gebirgsschrecke	<i>Podisma pedestris</i>
Alpenstrauchschrecke	<i>Pholidoptera aptera</i>

### Schmetterlinge:

Art dt	Art lat
Wegericht-Scheckenfalter	<i>Melitaea aurinia</i>
Hufeisenklee-Gelbling	<i>Colias alfacariensis</i>
Kleiner Fuchs	<i>Aglais urticae</i>
Goldener Scheckenfalter	<i>Euphydrygas aurinia</i>
Rundaugen-Mohrenfalter	<i>Erebia medusa</i>

Versch. Bläulinge	Lycaenidae
Großer Feuerfalter	Lycaena dispar
Weißklee-Gelbling	Colias hyale
Hochmoor-Gelbling	Colias palaeno
Berg-Weißling	Pieris bryoniae
Großer Perlmutterfalter	Argynnis aglaja
Schwalbenschwanz	Papilio machaon
Admiral	Vanessa atalanta
Distelfalter	Vanessa cardui

### Vögel:

Art dt	Art lat	Verhalten	Schutzstatus
<b>Vogelschutzrichtlinie EU</b>			
Steinadler	Aquila chrysaetos	Jagend	
Schwarzmilan	Milvus migrans	Durchzug	
Mäusebussard	Buteo buteo		
Wespenbussard	Pernis apivorus		
Sperber	Accipiter nisus		
Habicht	Accipiter gentilis		
Turnfalke	Falco tinnunculus		
Wanderfalke	Falco subbuteo	Durchzug	
Kiebitz	Vanellus vanellus	Durchzug	
Kuckuck	Cuculus canorus		
Waldohreule	Asio otus		
Sperlingskauz	Glaucidium passerinum		
Uhu	Bubo bubo	Durchzug	
Grünspecht	Picus viridis		
Buntspecht	Dendrocopos major		
Schwarzspecht	Dryocopus martius		
Feldlerche	Alauda arvensis		
Mehlschwalbe	Delichon urbicum		
Rauchschwalbe	Hirundo rustica		
Bergpieper	Anthus spino letta		
Bachstelze	Motacilla alba		
Rotkehlchen	Erithacus rubecula		
Singdrossel	Turdus philomelos		
Ringdrossel	Turdus torquatus		
Hausrotschwanz	Phoenicurus phoenicurus		
Klappergrasmücke	Sylvia curruca	Durchzug	

Zilpzalp	Phylloscopus collybita		
Wintergoldhähnchen	Regulus regulus		
Versch.Meisen	Paridae		
Versch.Finke	Fringillidae		
Versch.Zeisige	Carduelis		
Trauerschnäpper	Ficedula hypoleuca	Durchzug	
Kleiber	Sitta europea		
Fichtenkreuzschnabel	Loxia curvirostra		
Tannenhäher	Nucifraga caryocatactes		
Gimpel	Pyrrhula pyrrhula		
Goldammer	Emberiza citrinella		
Wachtel	Coturnix coturnix	Durchzug	

### Säugetiere:

Art dt	Art lat
Feldhase	Lepus europaeus
Schneehase	Lepus timidus
Fuchs	Vulpes vulpes
Hermelin	Mustela erminea
Steinmarder	Martes foina
Marder	Martes martes
Eichhörnchen	Sciurus vulgaris
Reh	Capreolus capreolus
Rothirsch	Cervus elaphus
Gämse	Rupicapra rupicapra
Waldmaus	Apodemus sylvaticus
Dachs	Meles meles
Murmeltier	Marmota marmota
Maulwurf	Talpa europaea (vollkommen Geschützte Art nach L.G. vom 12. Mai 2010, Nr. 6 Art.4 Anlage A)

### Nullvariante (= Ist Zustand)

Bei nicht Realisierung des Projektes werden im Vergleich zur heutigen Situation keine Veränderungen für die Lebensräume und Tierarten erwartet.

**Projekt:**

Bei Realisierung des Projektes werden in der Betriebsphase keine oder nur sehr geringe Auswirkungen auf den Lebensraum der hier lebenden Tierarten erwartet. Während der Bauphase (Grabungsarbeiten, Baustellenverkehr, Staubbelastung, usw.) wird eine stärkere Belastung erwartet.

**Landwirtschaft und Forstwirtschaft:**

Die landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Nutzung der betroffenen Flächen ist als gering zu bezeichnen.

Die Höhenlage und die Entfernung zu den landwirtschaftlichen Betrieben ermöglicht Auch eine teilweise intensivere Bewirtschaftung ( 1 Mahd x Jahr und Weide)

Bei den letzten Bauarbeiten wurden entlang der alten Liftrasse eine handelsübliche Saatgutmischung verwendet.

*Die abgetragenen Rasenziegel und Humusschicht soll nach Fertigstellung der Arbeiten wieder angebracht werden und die offenen Stellen sollen durch eine Standortbezogene und lokalen autochthonen Saatgut begrünt werden.*

**Es ist eine sehr geringe Waldfläche betroffen**

**Es sind Randbäume betroffen**

**Die vorgesehenen Arbeiten bringen keine dauerhaften relevanten Änderungen für die bestehenden Habitate.**

**d) ABFALLWIRTSCHAFT:**

Die Ersetzung der Aufstiegsanlage bringt keine Veränderung in der Abfallerzeugung

**e) UMWELTVERSCHMUTZUNG UND BELÄSTIGUNGEN:**

Die Bauphase bringt eine temporäre Mehrbelastung durch Lärm – und Schadstoffemission.

Die Baustelle wirkt zeitweilig negativ auf das bestehende Landschaftsbild.

In der Betriebsphase der Skipiste hat man fast den Ausgangszustand wieder.

Die Störwirkung der neuen Skipiste bleibt in etwa gleich.

**f) RISIKEN SCHWERER UNFÄLLE UND/ODER KATASTROPHEN, DIE FÜR DAS BETROFFENE PROJEKT RELEVANT**

## **SIND, EINSCHLIESSLICH DURCH DEN KLIMAWANDEL BEDINGTE RISIKEN**

### **- UNFÄLLE**

Besondere Unfallrisiken in der Bauphase (Erdbewegungsarbeiten) und Montagephase (Beschneigungsanlage) sind nicht zu erwarten da diese Arbeiten durch spezialisierte Firmen durchgeführt werden. Maßnahmen zur Unfallvermeidung werden in Sicherheitskoordinierungsplan definiert und aufgelistet.

In der Betriebsphase der neuen Skipiste sind keine höheren Unfallrisiken zu erwarten, als die bei bestehenden Skipisten. Es könnte eine Entlastung für die bestehenden Skipisten werden.

### **- KATASTROPHEN DURCH NATURGEFAHREN**

Der vorhandene geologische Bericht gibt ein positives Gutachten ab für die Errichtung der neuen Skipiste. Die erste Anlage wurde im Jahre 1980 errichtet und seit diesem Datum befindet sich eine Aufstiegsanlage längs der Trasse.

Die Beschaffenheit und Neigung des betroffenen Geländes und der bestehenden Verbauung kann eine Lawinengefahr ausgeschlossen werden. Im Lawinenkataster konnten keine erhobenen Ereignisse gefunden werden. Im Bereich der Stützen befindet sich eine Lawinenverbauung mit Holzrechen  
**Der erstellte Schneebericht und das geologische Gutachten geben einen positiven Bescheid für die Errichtung der neuen Skipiste.**

Es konnten keine gefährlichen Wassergefahren geortet werden.

### **- DURCH DEN KLIMAWANDEL BEDINGTE RISIKEN**

Der Klimawandel könnte die Schneesicherheit und niedrige Temperatursicherheit bedrohen mit Auswirkungen auf die Rentabilität des Winterbetriebes der Aufstiegsanlagen.

Der Betreiber hat eine funktionstüchtige Beschneigungsanlage, dies ermöglicht schon jetzt eine flächendeckende technische Beschneigung ermöglicht.

Die neue Skipiste befindet sich über 1.690 m u.m.h.

Das gegenständliche Projekt hat hier keine wesentliche Auswirkung.

- **RISIKEN FÜR DIE MENSCHLICHE GESUNDHEIT  
(WASSERVERUNREINIGUNG, LUFTVERSCHMUTZUNG)**

Keine wesentliche Veränderung

**2. STANDORT DES PROJEKTES**

Das geplante Projekt befindet sich im Skigebiet 10.05 Dantercepies - Grödnerjoch im der Ortschaft Dantercepies in der Gemeinde Wolkenstein. Die neue Skipiste Cir II erhöht das Angebot der Skipisten im Bereich Dantercepies um auch den Ansprüchen der Wintersportler gerecht zu werden.



**a) BESTEHENDE UND GENEHMIGTE LANDNUTZUNG**

Der betroffene Bereich wird im Winter als Skipiste. Im Sommer werden die Flächen als einschnittige Almwiese und Weide (tiefere Bereich) benutzt. Der obere Bereich bleibt brach.



**b) REICHTUM, VERFÜGBARKIET, QUALITÄT UND REGENERATIONSFÄHIGKEIT DER NATÜRLICHEN RESSOURCEN (einschließlich Boden, Flächen, Wasser und biologische Vielfalt) DES GEBIETES UND SEINES UNTERGRUNDES**

Rund um den Eingriffsbereich gibt es noch einige Naturräume.

Es handelt sich um ein Gebiet wo mehrere touristische Infrastrukturen vorhanden sind.

Das Projekt erstreckt sich auf größten Teil auf Flächen die schon in der Vergangenheit schon bearbeitet worden sind.

Es kommt zu keiner Beeinträchtigung des Gebietes, welche Reichtum, Qualität und Regenerationsfähigkeit der natürlichen Ressourcen entscheidend beeinflussen.

Der Faktor Boden erfährt oberflächlich keine wesentliche Veränderung.

Die Umsetzung des geplanten Projektes bringt keine Nachhaltigen, negativen Veränderungen im Vergleich zum bestehenden Zustand.

**c) BELASTBARKEIT DER NATUR UNTER BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG FOLGENDER GEBIETE**

**- BERGREGIONEN**

Das betroffene Gebiet erstreckt sich von zirka 1.690 bis 1.985 m ü.d.M.

Es handelt sich dabei um seit langen bestehender Skizone Dantercepies.

Durch die Realisierung des Projektes mit bestimmten Auflagen gibt es keine Nennenswerte Änderung im Gebiet.

**- FEUCHTGEBIETE**

Es ist kein offizielles Feuchtgebiet betroffen.

Im unteren Teil befinden sich mehrere Niedermoore, welche schon in der Vergangenheit von Arbeiten (Errichtung der Forststraße, Arbeiten an der alten Liftrasse) betroffen wurde.

Es handelt sich dabei um ein zum Teil zerstörte Niedermoore. Im steileren Bereich sind einige Drainagen notwendig um die Stabilität des Hanges nicht zu gefährden.

- **WALDGEBIET**

Ist nur gering betroffen, durch die leichte Änderung der Skipiste müssen einige Bäume gefällt werden.

### **3. ART UND MERKMALE DER POTENTIELLEN AUSWIRKUNGEN**

a) **Umfang und Räumlichkeiten der Auswirkungen und Art der Auswirkungen**

Errichtung der neuen Skipiste wird geringe Zerstörung der lokalen hochmontanen und subalpinen Rasenvegetation erfolgen.

Die Lärmquellen durch die Schneekanonen werden zeitlich in diesen Bereich erhöht.

Kein Flughindernisses für Vögel

Es bleibt der Beeinträchtigung des Landschaftsbildes, durch Stützen der Schneekanonen.

b) **Grenzüberschreitender Charakter der Auswirkungen**

Es sind keine Grenzüberschreitenden Auswirkungen des geplanten Projektes zu erwarten.

c) **Schwere und Komplexität von Auswirkungen**

Die Schwere und Komplexität werden jene Auswirkungen in Betracht gezogen, deren Eintreten als sicher oder wahrscheinlich ist.

**Teilweise Zerstörung der lokalen hochmontanen bzw. subalpinen Rasenvegetation**

Findet nicht statt, wobei man schon größtenteils auf bestehenden Flächen arbeitet, die schon in der Vergangenheit bearbeitet wurden. Es sind schon Zufahrtwege vorhanden.

Der Eingriff betrifft eine große Fläche 4,8 ha.

### **Errichtung neuer technischer Baukörper im Berggebiet**

Das örtliche Landschaftsbild wird auch von den Strukturen des Skigebietes bestimmt. Da es um eine neue Skipiste entlang einer alten Liftrasse, die schon jetzt zum Teil als Freeridepiste benutzt wird, werden die neuen Eingriffe von den Besuchern kaum wahrgenommen und auch als notwendige Verbesserung des Skigebietes angenommen. **Es werden keine technischen Baukörper errichtet.**

### **Winterliche Störquellen (Lärm –und Lichtemissionen)**

Der winterliche Betrieb beschränkt sich die Lärmemission auf die Beschneiungszeiten des Betriebes. Es handelt sich um eine neue Fläche, die als Skipiste benutzt wird, wobei sie schon jetzt von Skifahrern als außerhalb Piste benutzt wird und somit gibt es keine wesentliche Veränderung des Ist-Zustandes. Da es sich um eine Zone mit mehreren Liften und Pisten handelt und das seit Jahren, kann man davon ausgehen, dass sich das Wild angepasst hat.

### **Keine neue Errichtung eines Flughindernisses für Vögel**

Keine Veränderung zum Ist-Zustand.

### **Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Schneeanonen**

Grundsätzlich werden die technischen Infrastrukturen im Winter meist als notwendige Strukturen erachtet und von den meisten Wintersportler als nicht störend empfunden.

Im Sommer werden die technischen Infrastrukturen der Skigebiete von den meisten Besucher als störend für das gewünschte Landschaftsbild empfunden. Es handelt sich um die Errichtung einer neuen Skipiste mit Beschneiungsanlage längs eines Teiles der alten Liftrasse und somit keine wesentliche Veränderung des Ist-Zustandes.

## AUSWIRKUNGEN AUF DIE UMWELTKOMPONENTEN

### • Methode der qualitativen Bewertung

Nachfolgend werden die einzelnen Umweltkomponenten im Detail beschrieben und die Auswirkungen, die sich aus den Einflüssen der 2 Varianten ergeben, qualitativ bewertet. Dazu wird die nachfolgend beispielhaft dargestellte Matrix verwendet. Die im Beispiel genannte Umweltkomponente ist frei gewählt, die angeführten Bewertungen stehen im Zusammenhang mit dem zu analysierenden Projekt.

Umweltkomponente <i>componente ambientale</i>	Kategorie <i>categoria</i>	Indikator <i>indicatore</i>	Variante "0"	Projekt <i>progetto</i>	
				temp.	perm.
Ökosysteme	Vegetation	Abholzung	null	gering	null
	Fauna	Lärm	null	gering negativ	gering negativ
		Abholzung	null	gering	null

Wie aus obiger Matrix ersichtlich ist, werden sowohl die temporären als auch die permanenten Auswirkungen berücksichtigt. Zu den temporären Auswirkungen zählen jene Auswirkungen, die sich auf den Zeitraum der Bauphase und evtl. auf eine begrenzte anschließende Übergangsphase beziehen. Als permanente Auswirkungen hingegen werden jene Auswirkungen verstanden, die über einen sehr langen Zeitraum erhalten bleiben, also weit über die Bau- und die Betriebsphase hinausreichen.

Die oben angewendete Skala zur Bewertung der Auswirkungen ist wie folgt gestaffelt:

negative Auswirkungen <i>impatti negativi</i>			Neutral <i>neutro</i>	positive Auswirkungen <i>impatti positivi</i>		
sehr negativ	negativ	gering negativ	null	gering positiv	positiv	sehr positiv

Variante „0“ = bestehende Situation (bestehende Aufstiegsanlage)

Projekt = Ersetzung lt. Projekt der bestehende Aufstiegsanlage durch einen neuen kuppelbaren Sechssersessellift

Umweltkomponente <i>componente ambientale</i>	Kategorie <i>categoria</i>	Indikator <i>indicatore</i>	Variante "0"	Projekt <i>progetto</i>	
				temp.	perm.
Flora, Fauna, Ökosysteme Land- u. Forstwirtschaft	Flora Lebensräume, Ökosystem	Qualität Lebensraum Wald	null	gering negativ	null
		Qualität Lebensraum Bergwiese	null	gering negativ	null
		Qualität Lebensraum Magerrasen	null	gering negativ	null
		Qualität Lebensraum Flachmoor	null	gering negativ	null
		Qualität Lebensraum Fließgewässer	null	null	null
	Fauna	Holzschlägerung und Rodungen	null	gering negativ	null
		Lärm und Störung	gering negativ	negativ	gering negativ
	Landwirtschaft	Erträge	null	gering negativ	null

	Forstwirtschaft	Erträge	null	gering positiv	null
		Windwurf	null	null	null

Umweltkomponente <i>componente ambientale</i>	Kategorie <i>categoria</i>	Indikator <i>indicatore</i>	Variante "0"	Projekt <i>progetto</i>	
				temp.	perm.
Landschaftsbild Kulturgüter Tourismus	Landschaftsbild	Landschaftsbild	gering negativ	gering negativ	gering negativ
	Kulturgüter und geschützte Landschaftselemente	geschützte Landschaftselemente	null	null	null
	Tourismus	Erlebnis Landschaft	null	gering negativ	null
		Touristisches Angebot	null	gering negativ	sehr positiv

#### d) Wahrscheinlichkeit von Auswirkungen

Die oben angeführten Auswirkungen werden wahrscheinlich eintreten.

#### f) Erwarteter Zeitpunkt des Eintretens, Dauer, Häufigkeit und Reversibilität der Auswirkungen

Auswirkung	Erw. Zeitpunkt Eintritt	Dauer	Häufigkeit	Reversibilität
Nachhaltige Zerstörung der lokalen Rasenvegetation	Ab Bauphase	Nachhaltig	Einmalig	Bedingt
Errichtung neuer technischer Baukörper im hochmontanen Bereich	Ab Bauphase	Nachhaltig	K.A.	Bedingt
Bleiben von winterlichen Störquellen (Lärm – Lichtemissionen)	Ab Betriebsphase	Temporär	Wiederholt	K.A.
Bestehend Bleiben eines Flughindernisses für Vögel	Ab Betriebsphase	K.A.	K.A.	K.A.
Bestehende Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Stützen, Sessel und Stahlseile	Ab Bauphase	Nachhaltig	K.A.	Bedingt

#### g) Kumulierung der Auswirkungen mit den Auswirkungen anderer bestehender und/ oder genehmigter Projekte

Keine Kumulierung mit andere Projekte

#### h) Möglichkeit, die Auswirkungen wirksam zu verringern Jeder bauliche Eingriff ist ein Angriff in der Natur

- Boden und Untergrund

- Das sachgerechte Abtragen der Rasenziegel und wieder auftragen bei Beendigung der Arbeiten. Die Voraussetzungen dafür sind:  
Ausführung der Arbeiten durch einen erfahrenen Baggerfahrer.  
Erstellung eines exakten Baustellen - und Zeitplanes.
- Aushübe für die Verlegung der Leitungen sollen zeitgleich mit den anderen Arbeiten erfolgen und so bald wie möglich zugeschüttet werden.
- Die Grabungsarbeiten sollen folgender Weise erfolgen:  
Abtragen der Rasenziegel und diese zwischengelagern und bei Beendigung der Arbeiten wieder sorgfältig angebracht werden.

#### - Flora und Fauna

- Rasenziegel sollen abgetragen auf die Seite gelagert und dann wieder aufgebracht werden.
- Für offene Stellen soll man standortbezogene, lokale und autochthone Saatgutmischungen benutzen.
- Anbringung in strategisch idealen Standpunkten von Lehrtafeln würde zur Sensibilisierung der Erholungssuchenden beitragen. Mit ansprechenden Tafeln könnten die Werte verschiedener Lebensräume, sowie die Pflanzen und Tiere der Gegend in anschaulicher Weise dargestellt werden.
- Anbringung der Zäune

#### - Landschaft

Da es sich um eine Errichtung einer neuen Skipiste entlang der alten Liftrasse handelt gibt es keine gravierende Veränderung des Landschaftsbildes. Die Geländemodellierung soll so gewählt werden, dass der Eingriff so gering wie möglich wird.

#### **4. AUSGLEICHMASSNAHMEN:**

Da es sich um die Errichtung einer neuen Skipiste handelt und es mit keine nennenswerten negativen Auswirkungen auf die Umwelt zu rechnen. Da doch für die Errichtung der neuen Skipiste Bäume gefällt werden müssen, werden Ausgleichmaßnahmen für Durchforstung in der Zone von 4.000,00 € vorgesehen. Am Rande der geplanten Skipiste in den Bereich des Niedermooses soll ein Tümpel errichtet werden.

## 5. SCHLUSSFOLGERUNGEN:

In der Skizzone Dantercepies – Grödnerjoch 10.05 soll eine neue Skipiste entlang der alten Liftrasse errichtet werden.

Es sind keine Trinkwasserschutzgebiete, Feuchtgebiete, Naturparks, Natura 2000 Gebiete, Bannzonen oder andere geschützte Landschaftselemente betroffen.

Das Gebiet ist bereits durch starkentwickelte und skitechnische Infrastrukturen geprägt. Es ist keine neuen Störquellen und Beeinträchtigungen für die Umwelt zu rechnen, nur während der kurzen Bauphase sind mit Emissionen und Störquellen zu rechnen. Es soll für die offenen Stellen der Grabungsarbeiten autochthones Saatgut benutzt werden. Es ist sinnvoll eine ökologische Baubegleitung vorzusehen.

Anhang:

Auszug Skipistenplan

Auszug Skipistenplan Dantercepies –Grödnerjoch 10.05

Auszug Landschaftsplan

Auszug Landnutzungsplan

Kartografie Habitat

Floristische Listen

Planungsraum

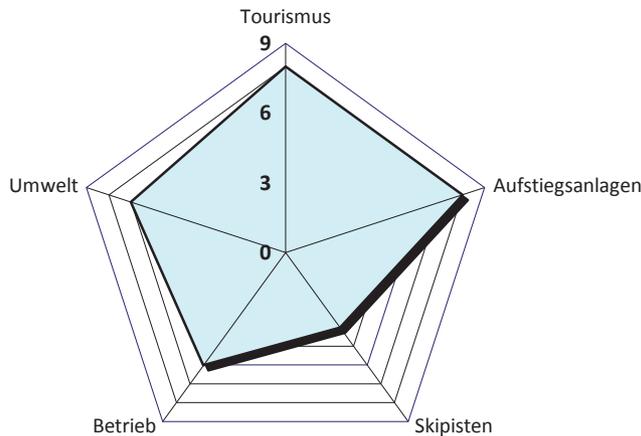
Zonenkodex

Name der Skizone

**10**

**05**

**Danterceppies – Grödner Joch**



Gemeinde/n

Systemgebiet

Fläche

Fläche bis 1.200 Hm, zw. 1.200 u. 1.600, ü. 1.600

Höhe üdM (min./max.)

Ausrichtung

Wolkenstein, Corvara

Hauptdolomitengebiet

565,9 Ha

0% • 3,5% • 96,5%

1.556 / 2.295 m

überwiegend Südhänge

### Aufstiegsanlagen und Skipisten

Anzahl und Länge exist. Anlagen (FP 2010)

23 • 16.511 m

Anzahl und Länge exist.+gepl. Anlagen (FP 2010)

23 • 17.271 m

Fläche exist. Skipisten (FP 1999 und 2010)

143,6 Ha bzw. 150,9 Ha

Fläche exist.+gepl. Skipisten (FP 1999 und 2010)

156,1 Ha bzw. 163,4 Ha

Verhältnis exist. Skipisten/Fläche

27,5 %

Gesamtförderleistung exist. Anlagen (FP 2010)

35.386 p/h

Kategorie

große Skizone

Entwicklung FP 1999/FP 2010 exist. Anlagen  
Entwicklung FP 1999/FP 2010 exist. Skipisten

Beförderte Personen 1988-2000-2011

Auslastung WS 2011/2012

Attraktivität der Anlagen (Jahr 2012)

Skipistenvielfalt

Energieverbrauch pro Person (kW/h)

Anzahl Schneekanonen/ha Pistenfläche

Kapazität Speicherbecken/Beschneite Fläche (m<sup>3</sup>/ha)

+ 5.640 p/h (+19,0%)

+ 7,3 Ha (+5,1%)

k.A. – 8.258.032 (+k.A. %) – 12.188.650 (+47,6%) (Danterceppies + Grödnerjoch ohne Wolkenstein)

31,2% (Rang 4 von 31)

62,7 (Danterceppies + Grödnerjoch ohne Wolkenstein) (Rang 24 von 42)

blau: 10 • rot: 8 • schwarz: 0

0,58 (Rang 2 von 28)

0,70 (Rang 16 von 31)

96,1 m<sup>3</sup>/ha (Rang 19 von 31)

### Natur, Landschaft, Umwelt

Natura 2000

Naturparke

Nationalpark Stilfserjoch

UNESCO Gebiete

Biotope

Naturdenkmäler

Landschaftsschutzgebiete

Gewässer

Quellen

Speicherbecken

Gewässerschutz

Feuchtgebiete

Wald gemäß Bauleitplan

Gebiete mit Denkmalschutz gemäß Bauleitplan

„Gröden-Langental-Puez“ in Naturpark Puez Geisler  
Puez Geisler

nicht betroffen

„Puez Geisler“ in unmittelbarer Nähe (< 500m)

keine

keine

Großräumiges LSG „Sella“

1 Besonders schutzwürdige Landschaft

14 Gebiete mit besonderer landschaftlicher Bindung

10, u.a. „Langentalbach“, „Puezbach“, „Cedlabach“

15, davon 5 Trinkwasserquellen

10

7 TWSG, davon 4 ohne Schutzplan, 3 der Zone II

keine

ca. 183,0 ha (33,3 % der Skizone)

keine

### Sozioökonomische Aspekte

Konsortium

Rodelbahnen

Langlaufloipen

Skischulen und Skilehrer

Dolomiti Superski

keine

keine

5 – 400 (Schischule 2000, Top Ski School, Wolkenstein, Corvara,

	<b>Kolfuschg)</b>
<i>Snowparks</i>	keine
<i>Kindereinrichtung/Skigarten</i>	ja
<i>Sonstige Einrichtungen</i>	Pferdeschlitten, Eislaufen
<i>Entfernung zur nächstgelegenen Skizone</i>	Corvara, ca. 2,0 km Monte Pana, Cimpinoi, Sellajoch, ca. 1,0 km
<i>Gebiet gem. DLH 55/2007</i>	Touristisch stark entwickelt
<i>Einkommen</i>	18.518€ (Jahr 2010, Gem. Wolkenstein. Rang 2 von 116) 21.337 € (Jahr 2010, Gem. Corvara. Rang 1 von 116)
<i>Bettenanzahl</i>	17.197 (WS 2010/2011, gesamt) 8.561 (WS 2010/2011, Gemeinde Wolkenstein) 8.636 (WS 2010/2011, Gemeinde Corvara)
<i>Einwohner</i>	3.984 (Jahr 2011, gesamt) 2.664 (Jahr 2011, Gemeinde Wolkenstein) 1.320 (Jahr 2011, Gemeinde Corvara)
<i>Gemeindefläche</i>	95,3 km <sup>2</sup> (gesamt) 56,4 km <sup>2</sup> (Gemeinde Wolkenstein) 38,9 km <sup>2</sup> , Gemeinde Corvara
<i>Bevölkerungsdichte (Einwohner/Gemeindefläche)</i>	41,8 Einw./Km <sup>2</sup> (Jahr 2011, gesamt) 47,2 Einw./Km <sup>2</sup> (Jahr 2011, Gemeinde Wolkenstein) 33,93 Einw./Km <sup>2</sup> (Jahr 2011, Gemeinde Corvara)
<i>Bettendichte (Betten/Einwohner)</i>	4,3 (Jahr 2011, gesamt) 0,3 (Jahr 2011, Gemeinde Wolkenstein) 6,5 (Jahr 2011, Gemeinde Corvara)
<i>Beherbergungsdichte (Betten/Km<sup>2</sup>)</i>	180,5 (Jahr 2011, gesamt) 151,8 (Jahr 2011, Gemeinde Wolkenstein) 222,00 (WS 2010/2011, Gemeinde Corvara) 708,8 (WS 2010/2011, bef. Personen Danterceppies+Grödnerjoch /Gem. Wolkenstein+Corvara)
<i>Bettendichte (Skifahrer/Betten)</i>	1.423,7 (WS 2010/2011, Danterceppies+Grödnerjoch /Gem. Wolkenstein) 1.411,4 (WS 2010/2011, Grödnerjoch/Corvara)
<i>Bettenauslastung (Brutto)</i>	47,9% (WS 2010/2011, Gemeinde Wolkenstein) 44,6% (WS 2010/2011, Gemeinde Corvara)
<i>Entwicklungstrend Betten</i>	+14,3% (WS 2000/2001 und 2010/2011, Gem. Wolkenstein)

<i>Entfernung zur nächsten Ausfahrt</i>	<b>+15,5% (WS 2000/2001 und 2010/2011, Gem. Wolkenstein)</b>
<i>Entfernung zum nächsten Zugbahnhof</i>	<b>+12,8% (WS 2000/2001 und 2010/2011, Gem. Corvara)</b>
<i>Skipass-Preise</i>	<b>Ca. 27,8 Km bis zur A22 (Wolkenstein - Ausfahrt Klausen)</b>
<i>Verkehrsberuhigung (potential)</i>	<b>Ca. 22,4 Km bis zum nächst gelegenen Bahnhof (Wolkenstein - Waidbruck)</b>
	<b>234,00 / 254,00 € (Wochenpass für Erwachsene in der Hauptsaison, Gröden-Saiser Alm / Dolomiti Superski, ADAC SkiGuide 2013)</b>
	<b>trifft nicht zu</b>

## 10.05 Danterceppies – Grödner Joch

---



### Eigenschaften, Entwicklungspotential und Schlussfolgerungen

Die Skizone Danterceppies – Grödner Joch zählt zu den bekanntesten Wintersportdestinationen Südtirols. Neben einem vielfältigen, gut ausgebauten Netz an Skipisten und Aufstiegsanlagen punktet die Zone im Verbund mit anderen angrenzenden Zonen der Umgebung. Insgesamt hat das Grödner Tal allerdings einen Sättigungsgrad erreicht, der mit dem Risiko einhergeht, dass die eigenen Potentiale untergraben werden und die Destination Gefahr läuft, unattraktiv zu werden. Auch die ökologischen und landschaftlichen Aspekte haben ein bedenkliches Ausmaß erreicht: Verbauung, Verkehrsaufkommen, Lärmbelastung, Ressourcenverbrauch, etc.

Die Skizone kann als skitechnisch ziemlich gesättigt eingestuft werden. Zusätzliche Eingriffe müssen daher das Ziel der qualitativen Verbesserung des bestehenden Angebotes verfolgen und im Rahmen einer Gesamtstrategie bewertet werden, welche den Prinzipien des Masterplan *Vision Gherdëina* folgt.

Zudem sind in diesem Gebiet einige landschaftliche, naturräumliche und umweltrelevante Juwelen vorhanden, wie z.B. der Naturpark Puez – Geisler, das Natura 2000 Gebiet „Gröden – Langental – Puez“, die ausgedehnten Schutzgebiete rund um die

## 10.05 Danterceppies – Grödner Joch

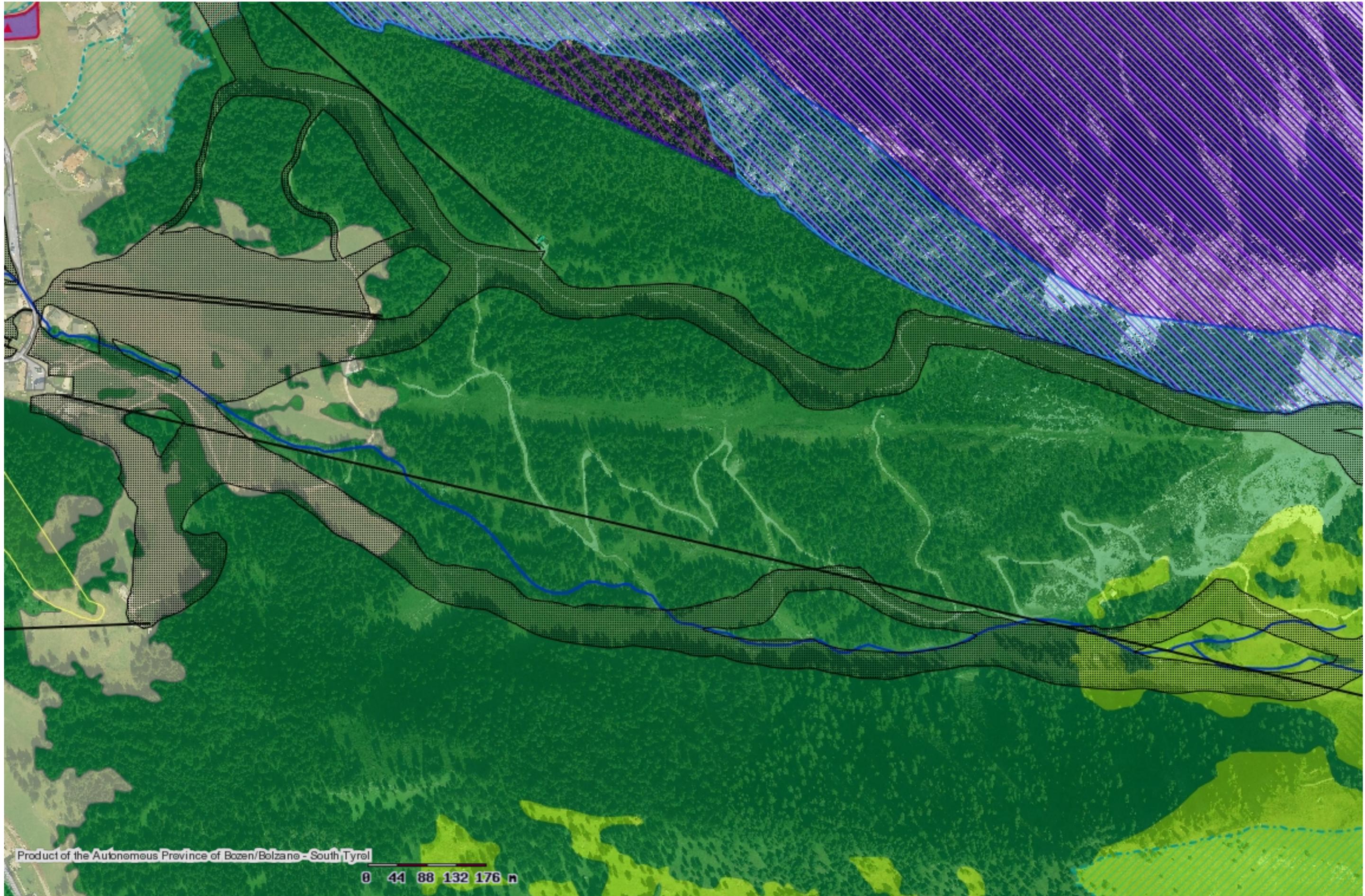
---

Sellagruppe sowie ein Landschaftsschutzgebiet von besonderem Interesse.

Aus diesem Grund bedarf es einer landschaftliche Sensibilität höchsten Grades und eine besondere Behutsamkeit bei der Errichtung neuer Infrastrukturen. Im Rahmen neuer Projekte für Skipisten und Aufstiegsanlagen sind von Anfang an landschaftliche, ökologische und naturräumliche Ausgleichsmaßnahmen vorzusehen. Das Angebot im Sinne der skitechnischen Schwierigkeit soll im Rahmen der Vielfalt der gesamten *Sellaronda* bewertet werden.

Die Kapazität der bestehenden Speicherbecken für die technische Beschneigung ist auf der Gadertaler Seite unzureichend. Die Ableitungen zu Spitzenzeiten aus den Gewässern sind sehr problematisch und sind zu reduzieren, indem z.B. neue Speicherbecken errichtet werden. Aus diesem Grund ist eine Gesamtstrategie für das Wassermanagement zur technischen Beschneigung auszuarbeiten.





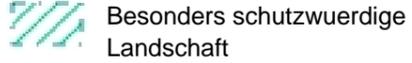
### Aufstiegsanlagen



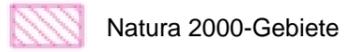
### Skipisten



### Landschaftsschutzgebiete



### Natura 2000 - Gebiete



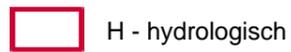
### UNESCO - Gebiete



### Naturparke und Nationalpark



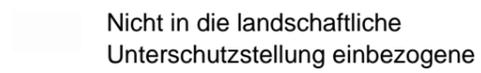
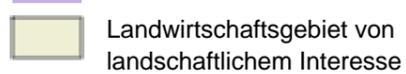
### Naturdenkmäler



### Geschützte Landschaftselemente

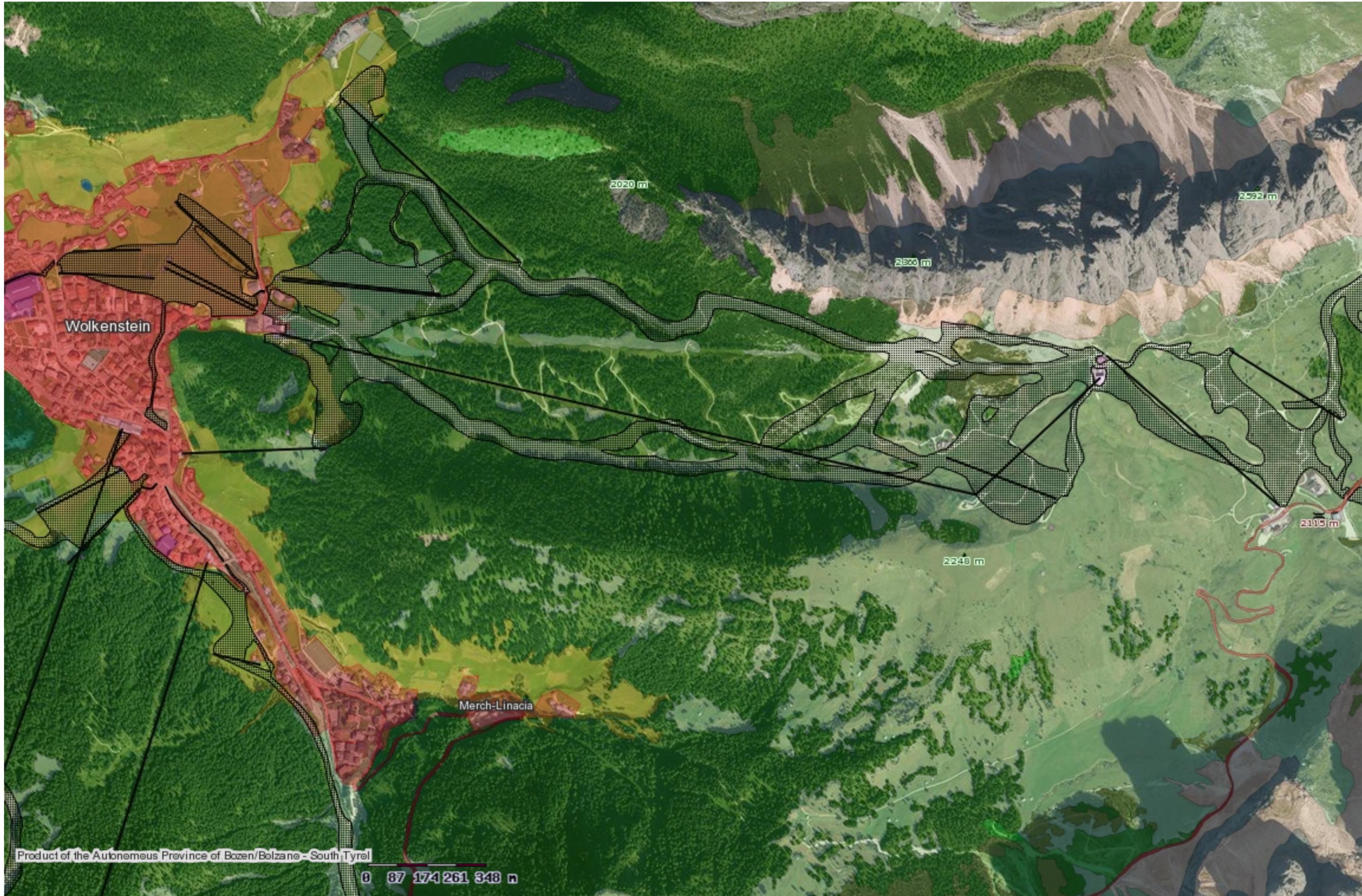


### Bodenbedeckung



### Landschaftsplan





## Ortschaften und Örtlichkeiten

-  Mountain Names Tipo 2
-  Mountain Elevations Tipo 2
-  Mountain Elevations Tipo 3
-  Pass Elevations Tipi 4
-  Pass Names Tipi 4
-  Ortschaft
-  Other
-  Mountain Names Tipo 3

## Realnutzung 1:10000

-  Ackerland
-  Wiese, Weide, Zwergsgesell., bestockte Wiesen
-  Wald
-  Friedhof
-  Hecken und Flurgehölze
-  Vegetationsloses Lockermaterial
-  Industrie- und Gewerbeflächen
-  Einzelhaus, Streusiedlung
-  Straßen und funktionell zugeordnete Flächen
-  Krummholz
-  Stehendes Gewässer
-  Lockere städtische Bebauung
-  Sport- und Freizeiteinrichtungen
-  Lifte, Seilbahnen mit Zubehörsflächen
-  Dichte ländliche Bebauung
-  Fels
-  Grasland

## Aufstiegsanlagen

-  Aufstiegsanlagen

## Skipisten

-  Skipisten



**Farbgebung Flächeneinheiten für Kartenlegende  
Legenda e colorazione delle entità vegetazionali**

Projekt / progetto

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Gde. Comune

Wolkenstein

Fläche area	StaoEinheit entità vegetazionale	Beschreibung Lebensraum descrizione habitat	Fläche Farbe colore etità	Natura 2000 Code	Bezeichnung nomenclatura	Schutzstatus stato di tutela	Schraffur trattini
Fläche 01		Alte Liftrasse, teilweise alte Planie	gelb	6210	Naturnaher Kalkmagerrasen	Durch Natura 2000 geschützter, nicht prioritärer Lebensraum	N2000
Fläche 02		Hang, südlich der Trasse bis hinunter zum Waldrand	orange	-	-	kein Schutzstatus vorhanden	
Fläche 03		lichter Wald / Waldrand	grau-grün	9410	Montaner bis alpiner bodensaurer Fichtenwald (Vaccinio-Piceetea)	Dieser Lebensraumtyp ist in der Liste der FFH-Richtlinie Natura 2000 angeführt	N2000
Fläche 04		Kalkmagerrasen, mit Steinen und offenem Boden durchsetzter Bestand	gelb	6210	Naturnaher Kalkmagerrasen	Durch Natura 2000 geschützter nicht prioritärer Lebensraum	N2000
Fläche 05		kleine Feuchtstelle mit Wasseraustritt	hellblau	-	-	Es ist kein Schutzstatus vorhanden	
Fläche 06		Magerrasen	orange	-	-	Es ist kein Schutzstatus vorhanden	
Fläche 07		Flachmoor	hellblau	7230	Kalkreiches Niedermoos	- Durch Landesgesetz Nr 61 Art 16 Vom 12 Mai 2010 geschuetzt - Durch Natura 2000 geschuetzter Lebensraum	N2000
Fläche 08		ehemaliges Flachmoor, trockengelegt	hellblau	-	-	-	
Fläche 09		Flachmoor, Großseggenried	hellblau	7230	kalkreiches Niedermoos	- Durch Landesgesetz Nr 61 Art 16 Vom 12 Mai 2010 geschuetzt - Durch Natura 2000 geschuetzter Lebensraum	N2000
Fläche 10		Flachmoor, stark beeinträchtigt	hellblau	7230	Kalkreiches Niedermoos	- Durch Landesgesetz vom 12 Mai 2010 Nr 61 Art 16 geschuetzter Lebensraum - Durch Natura 2000 geschuetzter Lebensraum	N2000
Fläche 11		Einsaat, teilweise vernässt	dunkelgrün	-	-	-	
Fläche 12		trockener Magerrasen	gelb	6210	Naturnaher Kalktrockenrasen	- Durch Natura 2000 aufgelisteter jedoch nicht prioritärer Lebensraum	N2000
Fläche 13		Feuchtfäche unterhalb des Weges	hellblau	7230	Kalkreiches Niedermoos	- Durch Landesgesetz Nr 61 Art 16 vom 12 Mai 2010 Geschuetzt - Durch Natura 2000 geschuetzter nicht prioritärer Lebensraum	N2000
Fläche 14		Artenreiche Bergwiese mit einzelnen eingesprengten / teilweise entwässerten Feuchtstellen	hellgrün	6520	Bergmähwiese	Durch Natura 2000 aufgelisteter nicht prioritärer , jedoch beitragsberechtigter Lebensraum	N2000

# Flora von Südtirol

## ROTE LISTE der gefährdeten Gefäßpflanzen Südtirols\*

Gemeinde **Wolkenstein**

### Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Datum Aufnahme 09.06.2018

#### Legende (Kurz-Version)

<b>Gef ... Gefährdungskategorie</b>	<b>RE/EX</b> regionally extinct, <b>CR</b> critically endangered, <b>EN</b> endangered, <b>VU</b> vulnerable, <b>NT</b> near threatened, <b>LC</b> least concern, <b>DD</b> data deficient, <b>NE</b> not evaluated
<b>Häuf ... Häufigkeit</b>	<b>5</b> häufig bis sehr häufig, <b>4</b> häufiges oder zerstreutes Vorkommen, <b>3</b> mäßige Häufigkeit, <b>2</b> selten oder nur lokal, <b>1</b> sehr selten, <b>dd</b> Datenlage unzureichend
<b>Best ... Bestandestrend</b>	Rückgang: <b>-3</b> stark bis sehr stark, <b>-2</b> deutlich, <b>-1</b> leicht, <b>0</b> kein; Bestandeszunahme: <b>+1</b> nur Neophyten, <b>+2</b> sehr stark; <b>dd</b> unzureichende Datengrundlage
<b>Hab ... Habitatsgefährdung</b>	<b>0</b> keine, <b>-1</b> leichte, <b>-2</b> mäßige, <b>-3</b> große, <b>-4</b> akute, <b>dd</b> unzureichende Datengrundlage
<b>V ... Verantwortung</b>	<b>V!!</b> sehr groß (Endemit 25% in Südtirol od. s. selten), <b>VI</b> groß (Endemit 10% od. großer Teil der Italien-Population in Südtirol od. s. selten od. Anhang FFH-Richtlinie od. Berner Konvention)
<b>H ... Handlungsbedarf</b>	Handlungsbedarf: <b>!!</b> akut, <b>!</b> groß
<b>LR ... Lebensraum</b>	<b>SEG</b> segetal, <b>RUD</b> ruderal/gestört, <b>GEB</b> Gebüsch, <b>TR</b> Trockenrasen, <b>F</b> Feucht, <b>AR</b> alpine Rasen, <b>FS</b> Fels/Schutt, <b>WA</b> Wälder, <b>WI</b> Mager-/Fettwiesen
<b>HS ... Höhenstufen</b>	<b>c</b> collin, <b>sm</b> submontan, <b>m</b> montan, <b>sa</b> subalpin, <b>a</b> alpin/nival
<b>Urs ... Gefährdungsursache</b>	<b>abd</b> Auflassen der traditionellen Bewirtschaftung, <b>int</b> Intensivierung der Landwirtschaft, <b>urb</b> Urbanisierung, <b>coll</b> Sammeln, <b>rar</b> Seltenheit, <b>dd</b> unzureichende Datenfrundlage
<b>Anm ... Anmerkung</b>	<i>(siehe Anmerkungen in der Roten Liste Original-Literatur)</i>

Die detaillierte Bedeutung der einzelnen Kategorien-Werte sind der Original-Literatur zu entnehmen\*

\* **Thomas Wilhalm & Andreas Hilpold**: Rote Liste der gefährdeten Gefäßpflanzen Südtirols, Naturmuseum Südtirol, Sonderdruck aus *Gredleriana* 6 (2006): pp.115 - 198.

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsbb	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
<b>Fläche 01</b>										ETRS89 UTM32N 713,299.5 / 5,159,472.25			
										WGS84 11.782666 / 46.554959			
<b>Beschreibung Lebensraum</b>													<b>Artenzahl</b>
<b>Alte Liftrasse, teilweise alte Planie</b>													<b>50</b>
<b>Natura 2000 Code</b>													<b>6210</b>
<b>Naturnaher Kalkmagerrasen</b>													
<b>Schutzstatus</b>													
Durch Natura 2000 geschützter, nicht prioritärer Lebensraum													
<b>Naturkundliche Bewertung</b>													
Auf der alten Liftrasse konnte sich in den Jahrzehnten seit Errichtung der Aufstiegsanlage auf dem kargen Kalk-Rohboden eine erstaunlich artenreiche Flora etablieren, auch wenn das ehemals eingesäte Handelssaatgut nach wie vor vorhanden ist. Trotz des im Vergleich schlechten Erhaltungszustandes ist dieser Lebensraum als förderungs- bzw. erhaltungswürdig zu bezeichnen.													
<b>Artenliste</b>													
20	<i>Achillea millefolium</i>	Echte Schafgarbe	Millefoglio comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
106	<i>Agrostis capillaris</i>	Rotes Straußgras	Agrostide capillare	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
174	<i>Alchemilla xanthochlora</i>	Gelbgrüner Frauenmantel	Alchemilla giallo-verde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
330	<i>Aquilegia vulgaris</i>	Gewöhnliche Akelei	Aquilegia comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
459	<i>Astragalus alpinus</i>	Alpen-Tragant	Astragalo alpino	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
528	<i>Bellidiastrum michelii</i>	Alpenmaßliebchen, Sternlieb	Astro falsa pratolina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
541	<i>Betonica alopecuroides</i>	Gelbe Betonie	Betonica giallastra	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
561	<i>Biscutella laevigata</i>	Glattes Brillenschötchen	Biscutella montanina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
663	<i>Calamagrostis varia</i>	Buntes Reitgras, Berg-Reitgras	Cannella screziata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
806	<i>Carex flacca</i>	Blaugrüne Segge	Carice glauca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
832	<i>Carex montana</i>	Berg-Segge	Carice montana	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
844	<i>Carex ornithopoda</i>	Vogelfuß-Segge	Carice pié d'uccello	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
864	<i>Carex sempervirens</i>	Horst-Segge	Carice sempreverde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
874	<i>Carlina acaulis</i>	Silberdistel	Carlina acaule	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
952	<i>Cerastium fontanum</i>	Quellen-Hornkraut	Cerastio delle fonti	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
981	<i>Chaerophyllum villarsii</i>	Alpen-Kälberkropf	Cherofillo di Villars	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1076	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchico d'autunno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsbb	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
1228	<i>Dactylis glomerata</i>	Gewöhnliches Knäuelgras	Erba mazzolina comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1251	<i>Daphne striata</i>	Kahles Steinröslein	Dafne rosea	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1608	<i>Festuca rubra agg.</i>	Artengruppe Rot-Schwingel	Gruppo di Festuca rossa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1641	<i>Filipendula ulmaria</i>	Echtes Mädesüß	Filipendula olmaria	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1713	<i>Galium anisophyllum</i>	Alpen-Labkraut	Caglio alpino	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1935	<i>Hieracium bifidum</i>	Gabel-Habichtskraut	Sparviere bifido	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2096	<i>Hippocrepis comosa</i>	Gewöhnlicher Hufeisenklee	Sferracavallo comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2289	<i>Larix decidua</i>	Europäische Lärche	Larice comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2341	<i>Leontodon hispidus</i>	Gewöhnlicher Leuenzahn	Dente di leone comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2452	<i>Lotus corniculatus</i>	Gewöhnlicher Hornklee	Ginestrino comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2540	<i>Medicago lupulina</i>	Hopfenklee	Erba medica lupulina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2548	<i>Medicago sativa</i>	Blaue Luzerne, Echte Luzerne	Erba medica coltivata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2675	<i>Myosotis alpestris</i>	Alpen-Vergissmeinnicht	Nontiscordardimé alpino	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2921	<i>Pedicularis verticillata</i>	Quirl-Läusekraut	Pedicolare a foglie verticillate	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2938	<i>Petasites hybridus</i>	Gewöhnliche Pestwurz	Farfaraccio comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2987	<i>Phleum pratense</i>	Wiesen-Lieschgras	Codolina comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3020	<i>Picea abies</i>	Gewöhnliche Fichte	Peccio comune, Abete rosso	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3036	<i>Pinus cembra</i>	Zirbe	Pino cembro, Cirmolo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3066	<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich	Piantaggine media	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3073	<i>Poa alpina</i>	Alpen-Rispengras	Fienarola delle Alpi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3116	<i>Polygala vulgaris</i>	Gewöhnliche Kreuzblume	Poligala comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3182	<i>Potentilla aurea</i>	Gold-Fingerkraut	Potentilla dorata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3217	<i>Primula elatior</i>	Hohe Primel	Primula maggiore	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3328	<i>Ranunculus montanus agg.</i>	Artengruppe Berg-Hahnenfuß	Gruppo di Ranuncolo montano	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3372	<i>Rhinanthus glacialis</i>	Grannen-Klappertopf	Cresta di gallo aristata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3757	<i>Sesleria caerulea</i>	Kalk-Blaugras	Sesleria comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3999,1	<i>Taraxacum officinale sp.</i>	Artengruppe Gewöhnlicher Löwenzahn	Gruppo di Tarassaco comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4047	<i>Thesium pyrenaicum</i>	Wiesen-Bergflachs	Tesio pirenaico	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsb	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
4132	<i>Trifolium pratense</i>	Wiesen-Klee, Rot-Klee	Trifoglio pratense	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4135	<i>Trifolium repens</i>	Kriech-Klee, Weiß-Klee	Trifoglio bianco	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4178	<i>Tussilago farfara</i>	Huflattich	Tussilagine	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4219	<i>Valeriana dioica</i>	Sumpf-Baldrian	Valeriana palustre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4332	<i>Vicia sepium</i>	Zaun-Wicke	Veccia delle siepi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsab	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
										ETRS89 UTM32N	713,324.29 / 5,159,449.11		
										WGS84	11.782978 / 46.554743		

## Fläche 02

Beschreibung Lebensraum **Hang, südlich der Trasse bis hinunter zum Waldrand**

Artenzahl  
49

Natura 2000 Code

- -

Schutzstatus

kein Schutzstatus vorhanden

Naturkundliche Bewertung

Der ehemalige Waldstandort wurde ähnlich der eigentlichen Liftrasse von der autochthonen Lokal-Flora besiedelt. Durch das Vorhandensein von alten Baumstrünken und dem Wiederaufkommen von jungen Waldbäumen bzw. -sträuchern ergeben sich viele kleine Nischen, welche eine ebenso reiche Artenliste beherbergt.

### Artenliste

106	<i>Agrostis capillaris</i>	Rotes Straußgras	Agrostide capillare	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
121	<i>Ajuga pyramidalis</i>	Pyramiden-Günsel	Bugola piramidale	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
174	<i>Alchemilla xanthochlora</i>	Gelbgrüner Frauenmantel	Alchemilla giallo-verde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
280	<i>Antennaria dioica</i>	Gewöhnliches Katzenpfötchen	Sempiterni di montagna	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
295	<i>Anthoxanthum alpinum</i>	Alpen-Ruchgras	Paleino delle Alpi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
307	<i>Anthyllis vulneraria subsp. alpicola</i>	Alpen-Wundklee	Vulneraria alpestre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
330	<i>Aquilegia vulgaris</i>	Gewöhnliche Akelei	Aquilegia comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
459	<i>Astragalus alpinus</i>	Alpen-Tragant	Astragalo alpino	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
528	<i>Bellidiastrum michelii</i>	Alpenmaßliebchen, Sternlieb	Astro falsa pratolina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
755	<i>Carduus defloratus</i>	Berg-Ringdistel	Cardo decapitato	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
787	<i>Carex caryophyllea</i>	Frühlings-Segge	Carice primaverile	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
806	<i>Carex flacca</i>	Blaugrüne Segge	Carice glauca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
832	<i>Carex montana</i>	Berg-Segge	Carice montana	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
844	<i>Carex ornithopoda</i>	Vogelfuß-Segge	Carice pié d'uccello	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
864	<i>Carex sempervirens</i>	Horst-Segge	Carice sempreverde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
874	<i>Carlina acaulis</i>	Silberdistel	Carlina acaule	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1043	<i>Cirsium arvense</i>	Acker-Kratzdistel	Cirsio dei campi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1046	<i>Cirsium heterophyllum</i>	Filz-Kratzdistel	Cirsio falso elenio	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1059	<i>Clematis alpina</i>	Alpen-Waldrebe	Clematide alpina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsab	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
1076	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchico d'autunno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1228	<i>Dactylis glomerata</i>	Gewöhnliches Knäuelgras	Erba mazzolina comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1251	<i>Daphne striata</i>	Kahles Steinröslein	Dafne rosea	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1462	<i>Erica carnea</i>	Schnee-Heide, Erika, Bruch	Erica carnicina, Scopina, Brocon	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1573	<i>Festuca alpina</i>	Alpen-Schwingel	Festuca delle Dolomiti	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1608	<i>Festuca rubra agg.</i>	Artengruppe Rot-Schwingel	Gruppo di Festuca rossa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1655	<i>Fragaria vesca</i>	Wald-Erdbeere	Fragola comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1713	<i>Galium anisophyllum</i>	Alpen-Labkraut	Caglio alpino	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1935	<i>Hieracium bifidum</i>	Gabel-Habichtskraut	Sparviere bifido	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2096	<i>Hippocrepis comosa</i>	Gewöhnlicher Hufeisenklee	Sferracavallo comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2289	<i>Larix decidua</i>	Europäische Lärche	Larice comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2313	<i>Lathyrus pratensis</i>	Wiesen-Platterbse	Cicerchia dei prati	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2341	<i>Leontodon hispidus</i>	Gewöhnlicher Leuenzahn	Dente di leone comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2452	<i>Lotus corniculatus</i>	Gewöhnlicher Hornklee	Ginestrino comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2473	<i>Luzula nivea</i>	Schneeweiße Hainsimse	Luzola nivea	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2473	<i>Luzula nivea</i>	Schneeweiße Hainsimse	Luzola nivea	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2935	<i>Persicaria vivipara</i>	Knöllchen-Knöterich	Poligono viviparo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3036	<i>Pinus cembra</i>	Zirbe	Pino cembro, Cirmolo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3073	<i>Poa alpina</i>	Alpen-Rispengras	Fienarola delle Alpi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3189	<i>Potentilla crantzii</i>	Crantz-Fingerkraut	Potentilla di Crantz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3328	<i>Ranunculus montanus agg.</i>	Artengruppe Berg-Hahnenfuß	Gruppo di Ranuncolo montano	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3588	<i>Saponaria ocymoides</i>	Kleinblütiges Seifenkraut	Saponaria rossa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3757	<i>Sesleria caerulea</i>	Kalk-Blaugras	Sesleria comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3999,1	<i>Taraxacum officinale sp.</i>	Artengruppe Gewöhnlicher Löwenzahn	Gruppo di Tarassaco comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4132	<i>Trifolium pratense</i>	Wiesen-Klee, Rot-Klee	Trifoglio pratense	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4208	<i>Vaccinium myrtillus</i>	Heidelbeere	Mirtillo nero	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4219	<i>Valeriana dioica</i>	Sumpf-Baldrian	Valeriana palustre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4276	<i>Veronica chamaedrys</i>	Gamander-Ehrenpreis	Veronica comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsb	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
4332	<i>Vicia sepium</i>	Zaun-Wicke	Veccia delle siepi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4345	<i>Viola biflora</i>	Zweiblütiges Veilchen	Viola gialla biflora	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsab	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
--------	-------	------------------	---------------	------------	------------	---------	------------	-------------	-------------	------------	------------	---------	-----------

**Fläche 03** ETRS89 UTM32N 713,281.18 / 5,159,424.29  
WGS84 11.782405 / 46.554533

Beschreibung Lebensraum **lichter Wald / Waldrand** Artenzahl  
29

Natura 2000 Code **9410 Montaner bis alpiner bodensaurer Fichtenwald (Vaccinio-Piceetea)**

Schutzstatus Dieser Lebensraumtyp ist in der Liste der FFH-Richtlinie Natura 2000 angeführt

Naturkundliche Bewertung Der Randstreifen dieses Waldes ist ein typischer hochmontaner- subalpiner Fichtenwald auf Kalk und weist eine entsprechende Begleitflora auf.

Artenliste

20	<i>Achillea millefolium</i>	Echte Schafgarbe	Millefoglio comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42	<i>Aconitum napellus</i> agg.	Artengruppe Blauer Eisenhut	Gruppo di Aconito napello	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
541	<i>Betonica alopecuroides</i>	Gelbe Betonie	Betonica giallastra	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
755	<i>Carduus defloratus</i>	Berg-Ringdistel	Cardo decapitato	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
806	<i>Carex flacca</i>	Blaugrüne Segge	Carice glauca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
885	<i>Carum carvi</i>	Echter Kümmel	Cumino tedesco	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
981	<i>Chaerophyllum villarsii</i>	Alpen-Kälberkropf	Cherofillo di Villars	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1059	<i>Clematis alpina</i>	Alpen-Waldrebe	Clematide alpina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1076	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchico d'autunno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1250	<i>Daphne mezereum</i>	Gewöhnlicher Seidelbast	Dafne mezereo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1655	<i>Fragaria vesca</i>	Wald-Erdbeere	Fragola comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1890	<i>Hepatica nobilis</i>	Leberblümchen	Erba trinità	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2113	<i>Homogyne alpina</i>	Grüner Brandlätich	Omogine alpina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2130	<i>Horminum pyrenaicum</i>	Drachenmaul	Ormino	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2289	<i>Larix decidua</i>	Europäische Lärche	Larice comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2418	<i>Listera ovata</i>	Großes Zweiblatt	Listera maggiore	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2473	<i>Luzula nivea</i>	Schneeweiße Hainsimse	Luzola nivea	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2478	<i>Luzula sylvatica</i>	Große Hainsimse	Luzola massima	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2679	<i>Myosotis sylvatica</i>	Wald-Vergissmeinnicht	Nontiscordardimé delle foreste	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungs-b	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
3020	<i>Picea abies</i>	Gewöhnliche Fichte	Peccio comune, Abete rosso	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3036	<i>Pinus cembra</i>	Zirbe	Pino cembro, Cirmolo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3303	<i>Ranunculus acris</i>	Scharfer Hahnenfuß	Ranuncolo comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3328	<i>Ranunculus montanus agg.</i>	Artengruppe Berg-Hahnenfuß	Gruppo di Ranuncolo montano	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3379	<i>Rhododendron ferrugineum</i>	Rostblättrige Alpenrose	Rhododendro ferrugineo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3757	<i>Sesleria caerulea</i>	Kalk-Blaugras	Sesleria comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3807	<i>Silene vulgaris</i>	Klatschnelke	Silene rigonfia	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4178	<i>Tussilago farfara</i>	Huflattich	Tussilagine	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4208	<i>Vaccinium myrtillus</i>	Heidelbeere	Mirtillo nero	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4345	<i>Viola biflora</i>	Zweiblütiges Veilchen	Viola gialla biflora	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsbb	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
<b>Fläche 04</b>										ETRS89 UTM32N 713,153.92 / 5,159,478.47			
										WGS84 11.780772 / 446.555061			
<b>Beschreibung Lebensraum</b> Kalkmagerrasen, mit Steinen und offenem Boden durchsetzter Bestand													Artenzahl
													35
<b>Natura 2000 Code</b>		<b>6210 Naturnaher Kalkmagerrasen</b>											
<b>Schutzstatus</b>		Durch Natura 2000 geschützter nicht prioritärer Lebensraum											
<b>Naturkundliche Bewertung</b>		Der als Kalk-Magerrasen zu bezeichnende Bestand befindet sich in einer Sukzessionsstufe und somit im Vergleich zu den im Gebiet noch vorhandenen in einem schlechten Erhaltungszustand. Dieser konnte sich im Lauf der Jahre seit Errichtung der Liftrasse auf dem kargen Kalk-Rohboden etablieren. Durch die geringen Wachstumsleistung konnte sich in den Jahren auch nur ein geringer humoser Bodenaufbau entwickeln, welcher sich heute als schütterer Bestand mit Steinen und offenem Boden präsentiert.											
<b>Artenliste</b>													
307	<i>Anthyllis vulneraria subsp. alpicola</i>	Alpen-Wundklee	Vulneraria alpestre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
459	<i>Astragalus alpinus</i>	Alpen-Tragant	Astragalo alpino	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
528	<i>Bellidiastrum michelii</i>	Alpenmaßliebchen, Sternlieb	Astro falsa pratolina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
541	<i>Betonica alopecuroides</i>	Gelbe Betonie	Betonica giallastra	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
663	<i>Calamagrostis varia</i>	Buntes Reitgras, Berg-Reitgras	Cannella screziata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
705	<i>Campanula glomerata</i>	Knäuel-Glockenblume	Campanula agglomerata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
806	<i>Carex flacca</i>	Blaugrüne Segge	Carice glauca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
832	<i>Carex montana</i>	Berg-Segge	Carice montana	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
864	<i>Carex sempervirens</i>	Horst-Segge	Carice sempreverde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
874	<i>Carlina acaulis</i>	Silberdistel	Carlina acaule	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
885	<i>Carum carvi</i>	Echter Kümmel	Cumino tedesco	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1076	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchico d'autunno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1228	<i>Dactylis glomerata</i>	Gewöhnliches Knäuelgras	Erba mazzolina comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1251	<i>Daphne striata</i>	Kahles Steinröslein	Dafne rosea	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1486	<i>Eriophorum latifolium</i>	Breitblättriges Wollgras	Erioforo a foglie larghe	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1756	<i>Gentiana verna</i>	Frühlings-Enzian	Genziana primaverile	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungs-b	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
1916	<i>Hieracium alpinum</i>	Alpen-Habichtskraut	Sparviere alpino	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2096	<i>Hippocrepis comosa</i>	Gewöhnlicher Hufeisenklee	Sferracavallo comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2113	<i>Homogyne alpina</i>	Grüner Brandlattich	Omogine alpina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2130	<i>Horminum pyrenaicum</i>	Drachenmaul	Ormino	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2261	<i>Koeleria pyramidata</i>	Wiesen-Kammschmiele	Koeleria piramidale	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2289	<i>Larix decidua</i>	Europäische Lärche	Larice comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2452	<i>Lotus corniculatus</i>	Gewöhnlicher Hornklee	Ginestrino comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2895	<i>Parnassia palustris</i>	Sumpf-Herzblatt, Studentenröschen	Parnassia	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3011	<i>Phyteuma orbiculare</i>	Rundköpfige Teufelskralle	Raponzolo orbiculare	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3066	<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich	Piantaggine media	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3113	<i>Polygala chamaebuxus</i>	Buchs-Kreuzblume	Poligala falso-bosso	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3217	<i>Primula elatior</i>	Hohe Primel	Primula maggiore	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3231	<i>Prunella vulgaris</i>	Gewöhnliche Brunelle	Prunella comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3328	<i>Ranunculus montanus agg.</i>	Artengruppe Berg-Hahnenfuß	Gruppo di Ranuncolo montano	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3757	<i>Sesleria caerulea</i>	Kalk-Blaugras	Sesleria comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3849	<i>Solidago virgaurea var. alpina</i>	Alpengoldrute	Verga d'oro comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3999,1	<i>Taraxacum officinale sp.</i>	Artengruppe Gewöhnlicher Löwenzahn	Gruppo di Tarassaco comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4132	<i>Trifolium pratense</i>	Wiesen-Klee, Rot-Klee	Trifoglio pratense	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4178	<i>Tussilago farfara</i>	Huflattich	Tussilagine	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsab	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
--------	-------	------------------	---------------	------------	------------	---------	------------	-------------	-------------	------------	------------	---------	-----------

**Fläche 05** ETRS89 UTM32N 713,116.21 / 5,159,459.41  
WGS84 11.780271 / 46.554901

Beschreibung Lebensraum **kleine Feuchtstelle mit Wasseraustritt** Artenzahl  
10

Natura 2000 Code - -

Schutzstatus Es ist kein Schutzstatus vorhanden

Naturkundliche Bewertung Der Wasseraustritt unter den vorhandenen Blocksteinen bewirkt eine kleine Feuchtfläche, welche einigen Feuchtigkeitsliebenden Pflanzenarten geeigneten Standort bietet. Vermutlich haben auch die früher durchgeführten Grabungsarbeiten oberhalb des Austritts zu einer Veränderung des Wasserregimes geführt. Auch wenn die relativ kleine Fläche aus floristischer Sicht lediglich eine geringe Artenvielfalt aufweist, so ist die Fläche besonders als Tränke für Wildtiere, aber auch für Insekten und Amphibien durchaus von Bedeutung.

Artenliste

528	<i>Bellidiastrum michelii</i>	Alpenmaßliebchen, Sternlieb	Astro falsa pratolina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
686	<i>Caltha palustris</i>	Sumpfdotterblume	Calta palustre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1059	<i>Clematis alpina</i>	Alpen-Waldrebe	Clematide alpina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1263	<i>Deschampsia cespitosa</i>	Gewöhnliche Rasenschmiegle	Deschampsia cespugliosa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2954	<i>Peucedanum ostruthium</i>	Meisterwurz	Imperatoria vera, Erba renna	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2954	<i>Peucedanum ostruthium</i>	Meisterwurz	Imperatoria vera, Erba renna	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3342	<i>Ranunculus repens</i>	Kriech-Hahnenfuß	Ranuncolo strisciante	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4178	<i>Tussilago farfara</i>	Huflattich	Tussilagine	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4219	<i>Valeriana dioica</i>	Sumpf-Baldrian	Valeriana palustre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4345	<i>Viola biflora</i>	Zweiblütiges Veilchen	Viola gialla biflora	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsab	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
										ETRS89 UTM32N	712,942.69 / 5,159,474.36		
										WGS84	11.778017 / 46.555091		

## Fläche 06

Beschreibung Lebensraum

**Magerrasen**

Artenzahl

62

Natura 2000 Code

- -

Schutzstatus

Es ist kein Schutzstatus vorhanden

Naturkundliche Bewertung

Die nach Süden exponierte Fläche weist eine Pflanzendecke mit verschiedenen floristischen Elementen auf, welche auf eine bewegte Geschichte des Standortes hinweist. Neben Vertretern des ehemaligen Waldunterwuchses sind verschiedene Arten magerer und auch nährstoffreicher Pflanzengesellschaften vorhanden, auch solche von trockeneren und frischeren Standorten. Insgesamt ist die Fläche durch viele kleinstrukturierende Merkmale geprägt und weist damit eine hohe Anzahl ökologischer Kleinnischen auf.

Artenliste

106	<i>Agrostis capillaris</i>	Rotes Straußgras	Agrostide capillare	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
174	<i>Alchemilla xanthochlora</i>	Gelbgrüner Frauenmantel	Alchemilla giallo-verde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
295	<i>Anthoxanthum alpinum</i>	Alpen-Ruchgras	Paleino delle Alpi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
302	<i>Anthriscus sylvestris</i>	Wiesen-Kerbel	Cerfoglio selvatico	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
307	<i>Anthyllis vulneraria subsp. alpicola</i>	Alpen-Wundklee	Vulneraria alpestre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
307	<i>Anthyllis vulneraria subsp. alpicola</i>	Alpen-Wundklee	Vulneraria alpestre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
528	<i>Bellidiastrum michelii</i>	Alpenmaßliebchen, Sternlieb	Astro falsa pratolina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
755	<i>Carduus defloratus</i>	Berg-Ringdistel	Cardo decapitato	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
787	<i>Carex caryophyllea</i>	Frühlings-Segge	Carice primaverile	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
806	<i>Carex flacca</i>	Blaugrüne Segge	Carice glauca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
832	<i>Carex montana</i>	Berg-Segge	Carice montana	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
844	<i>Carex ornithopoda</i>	Vogelfuß-Segge	Carice pié d'uccello	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
864	<i>Carex sempervirens</i>	Horst-Segge	Carice sempreverde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
885	<i>Carum carvi</i>	Echter Kümmel	Cumino tedesco	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
981	<i>Chaerophyllum villarsii</i>	Alpen-Kälberkropf	Cherofillo di Villars	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1043	<i>Cirsium arvense</i>	Acker-Kratzdistel	Cirsio dei campi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1059	<i>Clematis alpina</i>	Alpen-Waldrebe	Clematide alpina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1076	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchico d'autunno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsb	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
1076	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchico d'autunno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1168	<i>Crocus albiflorus</i>	Alpen-Krokus	Zafferano alpino	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1228	<i>Dactylis glomerata</i>	Gewöhnliches Knäuelgras	Erba mazzolina comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1239	<i>Dactylorhiza maculata</i>	Gefleckte Fingerwurz i. e. S.	Dattiloriza macchiata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1250	<i>Daphne mezereum</i>	Gewöhnlicher Seidelbast	Dafne mezereo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1250	<i>Daphne mezereum</i>	Gewöhnlicher Seidelbast	Dafne mezereo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1263	<i>Deschampsia cespitosa</i>	Gewöhnliche Rasenschmiele	Deschampsia cespugliosa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1410	<i>Epilobium angustifolium</i>	Schmalblättriges Weidenröschen	Epilobio a foglie strette	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1440	<i>Equisetum arvense</i>	Acker-Schachtelhalm	Equiseto dei campi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1462	<i>Erica carnea</i>	Schnee-Heide, Erika, Bruch	Erica carnicina, Scopina, Brocon	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1608	<i>Festuca rubra agg.</i>	Artengruppe Rot-Schwingel	Gruppo di Festuca rossa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1655	<i>Fragaria vesca</i>	Wald-Erdbeere	Fragola comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1737	<i>Gentiana acaulis</i>	Kiesel-Glocken-Enzian, Stängelloser Enzian i. e. S.	Genziana di Koch	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1756	<i>Gentiana verna</i>	Frühlings-Enzian	Genziana primaverile	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1935	<i>Hieracium bifidum</i>	Gabel-Habichtskraut	Sparviere bifido	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1935	<i>Hieracium bifidum</i>	Gabel-Habichtskraut	Sparviere bifido	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2113	<i>Homogyne alpina</i>	Grüner Brandlattich	Omogine alpina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2130	<i>Horminum pyrenaicum</i>	Drachenmaul	Ormino	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2289	<i>Larix decidua</i>	Europäische Lärche	Larice comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2473	<i>Luzula nivea</i>	Schneeweiße Hainsimse	Luzola nivea	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2478	<i>Luzula sylvatica</i>	Große Hainsimse	Luzola massima	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2679	<i>Myosotis sylvatica</i>	Wald-Vergissmeinnicht	Nontiscordardimé delle foreste	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2935	<i>Persicaria vivipara</i>	Knöllchen-Knöterich	Poligono viviparo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3020	<i>Picea abies</i>	Gewöhnliche Fichte	Peccio comune, Abete rosso	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3036	<i>Pinus cembra</i>	Zirbe	Pino cembro, Cirmolo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3066	<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich	Piantaggine media	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3073	<i>Poa alpina</i>	Alpen-Rispengras	Fienarola delle Alpi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3091	<i>Poa pratensis</i>	Wiesen-Rispengras	Fienarola dei prati	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsab	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
3116	<i>Polygala vulgaris</i>	Gewöhnliche Kreuzblume	Poligala comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3182	<i>Potentilla aurea</i>	Gold-Fingerkraut	Potentilla dorata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3328	<i>Ranunculus montanus agg.</i>	Artengruppe Berg-Hahnenfuß	Gruppo di Ranuncolo montano	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3475	<i>Rubus idaeus</i>	Himbeere	Rovo ideo, Lampone	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3757	<i>Sesleria caerulea</i>	Kalk-Blaugras	Sesleria comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3791	<i>Silene dioica</i>	Rote Lichtnelke	Silene dioica	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3861	<i>Sorbus aucuparia</i>	Eberesche, Vogelbeere	Sorbo degli uccellatori	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3999,1	<i>Taraxacum officinale sp.</i>	Artengruppe Gewöhnlicher Löwenzahn	Gruppo di Tarassaco comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4114	<i>Trifolium badium</i>	Braun-Klee	Trifoglio bruno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4135	<i>Trifolium repens</i>	Kriech-Klee, Weiß-Klee	Trifoglio bianco	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4178	<i>Tussilago farfara</i>	Huflattich	Tussilagine	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4190	<i>Urtica dioica</i>	Große Brennnessel	Ortica dioica	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4219	<i>Valeriana dioica</i>	Sumpf-Baldrian	Valeriana palustre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4332	<i>Vicia sepium</i>	Zaun-Wicke	Veccia delle siepi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4332	<i>Vicia sepium</i>	Zaun-Wicke	Veccia delle siepi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4345	<i>Viola biflora</i>	Zweiblütiges Veilchen	Viola gialla biflora	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsab	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
<b>Fläche 07</b>										ETRS89 UTM32N 712,813.06 / 5,159,476.64			
										WGS84 11.776329 / 46.555152			
<u>Beschreibung Lebensraum</u> <b>Flachmoor</b>													<b>Artenzahl</b>
													<b>30</b>
<u>Natura 2000 Code</u>		<b>7230 Kalkreiches Niedermoor</b>											
<u>Schutzstatus</u>		- Durch Landesgesetz Nr 61 Art 16 Vom 12 Mai 2010 geschuetzt - Durch Natura 2000 geschuetzter Lebensraum											
<u>Naturkundliche Bewertung</u>		Die kleine Geländeverflachung weist einen schönen Bestand eines Davallseggenriedes auf. Der humos / torfige Boden hat ein großes Wasserspeichervermögen, durch welches ein Auskommen lediglich spezialisierter Pflanzenarten ermöglicht.											
<u>Artenliste</u>													
174	<i>Alchemilla xanthochlora</i>	Gelbgrüner Frauenmantel	Alchemilla giallo-verde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
528	<i>Bellidiastrum michelii</i>	Alpenmaßliebchen, Sternlieb	Astro falsa pratolina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
686	<i>Caltha palustris</i>	Sumpfdotterblume	Calta palustre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
793	<i>Carex davalliana</i>	Davall-Segge	Carice di Davall	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
806	<i>Carex flacca</i>	Blaugrüne Segge	Carice glauca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
841	<i>Carex nigra</i>	Braun-Segge	Carice fosca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
850	<i>Carex panicea</i>	Hirse-Segge	Carice migliacea	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
862	<i>Carex rostrata</i>	Schnabel-Segge	Carice rignonfia	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1076	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchico d'autunno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1156	<i>Crepis paludosa</i>	Sumpf-Pippau	Radicchiella di palude	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1239	<i>Dactylorhiza maculata</i>	Gefleckte Fingerwurz i. e. S.	Dattiloriza macchiata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1263	<i>Deschampsia cespitosa</i>	Gewöhnliche Rasenschmiele	Deschampsia cespugliosa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1419	<i>Epilobium palustre</i>	Sumpf-Weidenröschen	Epilobio di palude	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1447	<i>Equisetum palustre</i>	Sumpf-Schachtelhalm	Equiseto palustre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1655	<i>Fragaria vesca</i>	Wald-Erdbeere	Fragola comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2313	<i>Lathyrus pratensis</i>	Wiesen-Platterbse	Cicerchia dei prati	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2313	<i>Lathyrus pratensis</i>	Wiesen-Platterbse	Cicerchia dei prati	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2418	<i>Listera ovata</i>	Großes Zweiblatt	Listera maggiore	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungs-b	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
2466	<i>Luzula multiflora</i>	Vielblütige Hainsimse	Luzola multiflora	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2935	<i>Persicaria vivipara</i>	Knöllchen-Knöterich	Poligono viviparo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3011	<i>Phyteuma orbiculare</i>	Rundköpfige Teufelskralle	Raponzolo orbicolare	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3020	<i>Picea abies</i>	Gewöhnliche Fichte	Peccio comune, Abete rosso	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3190	<i>Potentilla erecta</i>	Blutwurz, Tormentill	Potentilla tormentilla	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3219	<i>Primula farinosa</i>	Mehl-Primel	Primula farinosa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3372	<i>Rhinanthus glacialis</i>	Grannen-Klappertopf	Cresta di gallo aristata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3529	<i>Salix caprea</i>	Sal-Weide	Salice delle capre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3576	<i>Sambucus racemosa</i>	Roter Holunder	Sambuco rosso	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4178	<i>Tussilago farfara</i>	Hufplattich	Tussilagine	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4219	<i>Valeriana dioica</i>	Sumpf-Baldrian	Valeriana palustre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4222	<i>Valeriana officinalis</i>	Arznei-Baldrian	Valeriana officinale	<b>LC*</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>535</b>

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsab	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
<b>Fläche 08</b>										ETRS89 UTM32N 712.799.74 / 5.159.505.88			
										WGS84 11.776169 / 46.555419			
<b>Beschreibung Lebensraum</b> <b>ehemaliges Flachmoor, trockengelegt</b>													<b>Artenzahl</b>
													<b>22</b>
<b>Natura 2000 Code</b> - -													
<b>Schutzstatus</b> -													
<b>Naturkundliche Bewertung</b> Diese Fläche war einst ebenfalls ein Davallseggenried, welches durch den Bau und die durchgeführten Geländearbeiten teilweise trockengelegt und entsprechend eingesät wurde. Neben einigen Reliktarten des ehemaligen Riedes konnten sich so auch eher an trockene Verhältnisse angepaßte Wiesenpflanzen ansiedeln, Durch geeignete Maßnahmen könnte die Fläche wieder besser vernäßt und in einen naturnäheren Zustand versetzt werden.													
<b>Artenliste</b>													
174	<i>Alchemilla xanthochlora</i>	Gelbgrüner Frauenmantel	Alchemilla giallo-verde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
208	<i>Alopecurus pratensis</i>	Wiesen-Fuchsschwanzgras	Coda di volpe comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
806	<i>Carex flacca</i>	Blaugrüne Segge	Carice glauca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
885	<i>Carum carvi</i>	Echter Kümmel	Cumino tedesco	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1043	<i>Cirsium arvense</i>	Acker-Kratzdistel	Cirsio dei campi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1076	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchico d'autunno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1228	<i>Dactylis glomerata</i>	Gewöhnliches Knäuelgras	Erba mazzolina comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1263	<i>Deschampsia cespitosa</i>	Gewöhnliche Rasenschmiele	Deschampsia cespugliosa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2109	<i>Homalotrichon pubescens</i>	Flaumhafer	Avena pubescente	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2548	<i>Medicago sativa</i>	Blaue Luzerne, Echte Luzerne	Erba medica coltivata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3011	<i>Phyteuma orbiculare</i>	Rundköpfige Teufelskralle	Raponzolo orbicolare	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3020	<i>Picea abies</i>	Gewöhnliche Fichte	Peccio comune, Abete rosso	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3066	<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich	Piantaggine media	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3091	<i>Poa pratensis</i>	Wiesen-Rispengras	Fienarola dei prati	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3190	<i>Potentilla erecta</i>	Blutwurz, Tormentill	Potentilla tormentilla	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3219	<i>Primula farinosa</i>	Mehl-Primel	Primula farinosa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3303	<i>Ranunculus acris</i>	Scharfer Hahnenfuß	Ranuncolo comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3328	<i>Ranunculus montanus</i> agg.	Artengruppe Berg-Hahnenfuß	Gruppo di Ranuncolo montano	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsb	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
3999,1	<i>Taraxacum officinale sp.</i>	Artengruppe Gewöhnlicher Löwenzahn	Gruppo di Tarassaco comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4172	<i>Trollius europaeus</i>	Trollblume	Botton d'oro	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4311	<i>Vicia cracca</i>	Vogel-Wicke	Veccia montanina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4332	<i>Vicia sepium</i>	Zaun-Wicke	Veccia delle siepi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsab	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
<b>Fläche 09</b>									ETRS89 UTM32N	712.800.39 / 5.159.520.49			
									WGS84	11.776184 / 46.55555			
<u>Beschreibung Lebensraum</u>		<b>Flachmoor, Großseggenried</b>											
													<b>Artenzahl</b>
													<b>24</b>
<u>Natura 2000 Code</u>		<b>7230 kalkreiches Niedermoor</b>											
<u>Schutzstatus</u>		- Durch Landesgesetz Nr 61 Art 16 Vom 12 Mai 2010 geschuetzt - Durch Natura 2000 geschuetzter Lebensraum											
<u>Naturkundliche Bewertung</u>		.Die Fläche weist auch bezüglich der Wasserverfügbarkeit sehr unterschiedliche Stellen auf. Entsprechend ist der vorhandene Pflanzenbestand auch nicht sehr einheitlich zu bewerten. Neben dem (teilweise gestörten) Kleinseggenried finden sich im Bereich auch Pflanzen wie die Rostsegge, die Sumpfdotterblume, usw.											
<u>Artenliste</u>													
174	<i>Alchemilla xanthochlora</i>	Gelbgrüner Frauenmantel	Alchemilla giallo-verde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
307	<i>Anthyllis vulneraria subsp. alpicola</i>	Alpen-Wundklee	Vulneraria alpestre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
528	<i>Bellidiastrum michelii</i>	Alpenmaßliebchen, Sternlieb	Astro falsa pratolina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
686	<i>Caltha palustris</i>	Sumpfdotterblume	Calta palustre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
841	<i>Carex nigra</i>	Braun-Segge	Carice fosca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
850	<i>Carex panicea</i>	Hirse-Segge	Carice migliacea	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
862	<i>Carex rostrata</i>	Schnabel-Segge	Carice rignonfia	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1076	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchico d'autunno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1156	<i>Crepis paludosa</i>	Sumpf-Pippau	Radicchiella di palude	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1239	<i>Dactylorhiza maculata</i>	Gefleckte Fingerwurz i. e. S.	Dattiloriza macchiata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1242	<i>Dactylorhiza majalis</i>	Breitblättrige Fingerwurz	Dattiloriza a foglie larghe	<b>NT</b>	<b>4</b>	<b>-1</b>	<b>-2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>F</b>	<b>m-s</b>	<b>int</b>	<b>147</b>
1440	<i>Equisetum arvense</i>	Acker-Schachtelhalm	Equiseto dei campi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1798	<i>Geum rivale</i>	Bach-Nelkenwurz	Cariofillata dei rivi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2096	<i>Hippocrepis comosa</i>	Gewöhnlicher Hufeisenklee	Sferracavallo comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2313	<i>Lathyrus pratensis</i>	Wiesen-Platterbse	Cicerchia dei prati	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2935	<i>Persicaria vivipara</i>	Knöllchen-Knöterich	Poligono viviparo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3020	<i>Picea abies</i>	Gewöhnliche Fichte	Peccio comune, Abete rosso	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungs-b	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
3190	<i>Potentilla erecta</i>	Blutwurz, Tormentill	Potentilla tormentilla	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3219	<i>Primula farinosa</i>	Mehl-Primel	Primula farinosa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3303	<i>Ranunculus acris</i>	Scharfer Hahnenfuß	Ranuncolo comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3928	<i>Succisa pratensis</i>	Gewöhnlicher Teufelsabbiss	Morso del diavolo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4178	<i>Tussilago farfara</i>	Huflattich	Tussilagine	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4222	<i>Valeriana officinalis</i>	Arznei-Baldrian	Valeriana officinale	<b>LC*</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>535</b>
4391	<i>Willemetia stipitata</i>	Kronenlattich	Lattugaccio palustre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsab	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
<b>Fläche 10</b>										ETRS89 UTM32N	712,833.53 / 5,159,539.01		
										WGS84	11.776625 / 46.555706		

Beschreibung Lebensraum **Flachmoor, stark beeinträchtigt** Artenzahl  
21

Natura 2000 Code **7230 Kalkreiches Niedermoor**

Schutzstatus  
- Durch Landesgesetz vom 12 Mai 2010 Nr 61 Art 16 geschuetzter Lebensraum  
- Durch Natura 2000 geschuetzter Lebensraum

Naturkundliche Bewertung  
Das Niedermoor befindet sich in einem schlechten Zustand. Durch Grabungsarbeiten und die Errichtung der Straße wurde der Lebensraum stark beeinträchtigt und vom darunter liegenden Teil Nr. 9 abgetrennt. Durch geeignete Maßnahmen könnte eine Verbesserung des Lebensraumes erzielt werden.

Artenliste

174	<i>Alchemilla xanthochlora</i>	Gelbgrüner Frauenmantel	Alchemilla giallo-verde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
528	<i>Bellidiastrum michelii</i>	Alpenmaßliebchen, Sternlieb	Astro falsa pratolina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
686	<i>Caltha palustris</i>	Sumpfdotterblume	Calta palustre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
796	<i>Carex dioica</i>	Zweihäusige Segge	Carice dioica	<b>NT</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>-3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>F</b>	<b>sm-</b>	<b>int</b>	.
806	<i>Carex flacca</i>	Blaugrüne Segge	Carice glauca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
885	<i>Carum carvi</i>	Echter Kümmel	Cumino tedesco	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1076	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchico d'autunno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1156	<i>Crepis paludosa</i>	Sumpf-Pippau	Radicchiella di palude	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1168	<i>Crocus albiflorus</i>	Alpen-Krokus	Zafferano alpino	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1242	<i>Dactylorhiza majalis</i>	Breitblättrige Fingerwurz	Dattiloriza a foglie larghe	<b>NT</b>	<b>4</b>	<b>-1</b>	<b>-2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>F</b>	<b>m-s</b>	<b>int</b>	<b>147</b>
1263	<i>Deschampsia cespitosa</i>	Gewöhnliche Rasenschmiele	Deschampsia cespugliosa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1440	<i>Equisetum arvense</i>	Acker-Schachtelhalm	Equiseto dei campi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2313	<i>Lathyrus pratensis</i>	Wiesen-Platterbse	Cicerchia dei prati	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3091	<i>Poa pratensis</i>	Wiesen-Rispengras	Fienarola dei prati	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3116	<i>Polygala vulgaris</i>	Gewöhnliche Kreuzblume	Poligala comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3303	<i>Ranunculus acris</i>	Scharfer Hahnenfuß	Ranuncolo comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3328	<i>Ranunculus montanus agg.</i>	Artengruppe Berg-Hahnenfuß	Gruppo di Ranuncolo montano	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsb	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
3342	<i>Ranunculus repens</i>	Kriech-Hahnenfuß	Ranuncolo strisciante	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4135	<i>Trifolium repens</i>	Kriech-Klee, Weiß-Klee	Trifoglio bianco	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4178	<i>Tussilago farfara</i>	Huflattich	Tussilagine	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4190	<i>Urtica dioica</i>	Große Brennnessel	Ortica dioica	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsab	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
--------	-------	------------------	---------------	------------	------------	---------	------------	-------------	-------------	------------	------------	---------	-----------

**Fläche 11** ETRS89 UTM32N 712,675.65 / 5,159,509.82  
WGS84 11.774554 / 46.555494

Beschreibung Lebensraum **Einsaat, teilweise vernässt** Artenzahl  
12

Natura 2000 Code - -

Schutzstatus -

Naturkundliche Bewertung Durch Erdbewegungsarbeiten wurde das Gelände hergerichtet und anschließend mit Handelssaatgut wieder begrünt. Aktuell wieder bzw. noch vernässte Stellen werden durch störungsanzeigende Pflanzenarten (z.B. Schachtelhalm) bewachsen.

Artenliste

174	<i>Alchemilla xanthochlora</i>	Gelbgrüner Frauenmantel	Alchemilla giallo-verde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
208	<i>Alopecurus pratensis</i>	Wiesen-Fuchsschwanzgras	Coda di volpe comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1076	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchico d'autunno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1228	<i>Dactylis glomerata</i>	Gewöhnliches Knäuelgras	Erba mazzolina comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1440	<i>Equisetum arvense</i>	Acker-Schachtelhalm	Equiseto dei campi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2109	<i>Homalotrichon pubescens</i>	Flaumhafer	Avena pubescente	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2548	<i>Medicago sativa</i>	Blaue Luzerne, Echte Luzerne	Erba medica coltivata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3066	<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich	Piantaggine media	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3303	<i>Ranunculus acris</i>	Scharfer Hahnenfuß	Ranuncolo comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3999,1	<i>Taraxacum officinale sp.</i>	Artengruppe Gewöhnlicher Löwenzahn	Gruppo di Tarassaco comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4132	<i>Trifolium pratense</i>	Wiesen-Klee, Rot-Klee	Trifoglio pratense	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4190	<i>Urtica dioica</i>	Große Brennessel	Ortica dioica	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Art_Nr	Latin	Artnome deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsb	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
<b>Fläche 12</b>									ETRS89 UTM32N	712,701.62 / 5,159,530.89			
									WGS84	11.774902 / 46.555675			
<u>Beschreibung Lebensraum</u> <b>trockener Magerrasen</b>												<b>Artenzahl</b>	
												<b>25</b>	
<u>Natura 2000 Code</u>		<b>6210</b>	<i>Naturnaher Kalktrockenrasen</i>										
<u>Schutzstatus</u> - Durch Natura 2000 aufgelisteter jedoch nicht prioritärer Lebensraum													
<u>Naturkundliche Bewertung</u> .Der artenreiche und schöne Kalkmagerrasen dokumentiert die ehemals größerflächig verbreitete, landwirtschaftlich genutzte autochtone Pflanzengesellschaft des Gebietes. Dem Erhalt derartiger ungestörter Lebensräume kommt aus der Sicht der Biodiversität eine große Bedeutung zu.													
<u>Artenliste</u>													
20	<i>Achillea millefolium</i>	Echte Schafgarbe	Millefoglio comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
174	<i>Alchemilla xanthochlora</i>	Gelbgrüner Frauenmantel	Alchemilla giallo-verde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
307	<i>Anthyllis vulneraria subsp. alpicola</i>	Alpen-Wundklee	Vulneraria alpestre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
787	<i>Carex caryophyllea</i>	Frühlings-Segge	Carice primaverile	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
832	<i>Carex montana</i>	Berg-Segge	Carice montana	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
864	<i>Carex sempervirens</i>	Horst-Segge	Carice sempreverde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
874	<i>Carlina acaulis</i>	Silberdistel	Carlina acaule	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
885	<i>Carum carvi</i>	Echter Kümmel	Cumino tedesco	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1042	<i>Cirsium acaule</i>	Erd-Kratzdistel	Cirsio acaule	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1076	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchico d'autunno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1440	<i>Equisetum arvense</i>	Acker-Schachtelhalm	Equiseto dei campi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1603	<i>Festuca pratensis</i>	Wiesen-Schwingel	Festuca dei prati	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1608	<i>Festuca rubra agg.</i>	Artengruppe Rot-Schwingel	Gruppo di Festuca rossa	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1812	<i>Globularia cordifolia</i>	Herzblättrige Kugelblume	Globularia a foglie cuoriformi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2096	<i>Hippocrepis comosa</i>	Gewöhnlicher Hufeisenklee	Sferracavallo comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2130	<i>Horminum pyrenaicum</i>	Drachenmaul	Ormino	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2371	<i>Leucanthemum irtutianum</i>	Fettwiesen-Margerite	Margherita tetraploide	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2452	<i>Lotus corniculatus</i>	Gewöhnlicher Hornklee	Ginestrino comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsb	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
2759	<i>Onobrychis montana</i>	Berg-Esparssette	Lupinella montana	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3011	<i>Phyteuma orbiculare</i>	Rundköpfige Teufelskralle	Raponzolo orbiculare	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3066	<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich	Piantaggine media	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3116	<i>Polygala vulgaris</i>	Gewöhnliche Kreuzblume	Poligala comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3576	<i>Sambucus racemosa</i>	Roter Holunder	Sambuco rosso	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4125	<i>Trifolium montanum</i>	Berg-Klee	Trifoglio montano	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4172	<i>Trollius europaeus</i>	Trollblume	Botton d'oro	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsbb	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
<b>Fläche 13</b>										ETRS89 UTM32N 712,578.49 / 5,159,517.25			
										WGS84 11.773291 / 46.555592			

Beschreibung Lebensraum **Feuchtsfläche unterhalb des Weges** Artenzahl  
**14**

Natura 2000 Code **7230 Kalkreiches Niedermoor**

Schutzstatus  
 - Durch Landesgesetz Nr 61 Art 16 vom 12 Mai 2010 Geschuetz  
 - Durch Natura 2000 geschuetzter nicht prioritärer Lebensraum

Naturkundliche Bewertung  
 Der vorgefundene Pflanzenbestand weist einige Pflanzenarten dieses Lebensraum-Types auf. Durch die Lage unterhalb der Zufahrtsstraße weist der Bestand auch einen gewissen Nährstoffeintrag auf und ist insgesamt in seiner ökologischen Bedeutung als verbesserungsbedürftig zu bezeichnen.

Artenliste

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsbb	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
174	<i>Alchemilla xanthochlora</i>	Gelbgrüner Frauenmantel	Alchemilla giallo-verde	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
806	<i>Carex flacca</i>	Blaugrüne Segge	Carice glauca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
841	<i>Carex nigra</i>	Braun-Segge	Carice fosca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
850	<i>Carex panicea</i>	Hirse-Segge	Carice migliacea	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
862	<i>Carex rostrata</i>	Schnabel-Segge	Carice rigonfia	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
885	<i>Carum carvi</i>	Echter Kümmel	Cumino tedesco	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1242	<i>Dactylorhiza majalis</i>	Breitblättrige Fingerwurz	Dattiloriza a foglie larghe	<b>NT</b>	<b>4</b>	<b>-1</b>	<b>-2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>F</b>	<b>m-s</b>	<b>int</b>	<b>147</b>
2452	<i>Lotus corniculatus</i>	Gewöhnlicher Hornklee	Ginestrino comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3066	<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich	Piantaggine media	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3180	<i>Potentilla anserina</i>	Gänse-Fingerkraut	Potentilla anserina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3303	<i>Ranunculus acris</i>	Scharfer Hahnenfuß	Ranuncolo comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3928	<i>Succisa pratensis</i>	Gewöhnlicher Teufelsabbiss	Morso del diavolo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3999,1	<i>Taraxacum officinale sp.</i>	Artengruppe Gewöhnlicher Löwenzahn	Gruppo di Tarassaco comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4332	<i>Vicia sepium</i>	Zaun-Wicke	Veccia delle siepi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Art_Nr	Latin	Artname deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsbb	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
--------	-------	-----------------	---------------	------------	------------	---------	------------	-------------	-------------	------------	------------	---------	-----------

**Fläche 14** ETRS89 UTM32N 712,519.67 / 5,159,497.77  
WGS84 11.772516 / 46.555435

Beschreibung Lebensraum **Artenreiche Bergwiese mit einzelnen eingesprengten / teilweise entwässerten Feuchtstellen** Artenzahl  
45

Natura 2000 Code **6520 Bergmähwiese**

Schutzstatus Durch Natura 2000 aufgelisteter nicht prioritärer , jedoch beitragsberechtigter Lebensraum

Naturkundliche Bewertung Die extensiv bewirtschaftete artenreiche Bergmähwiese auf Kalk-Untergrund weist mehrere kleinere Wasseraustritte auf. Insgesamt hat diese Wiese einen hohen Biodiversitätsgrad und ist auch aus diesem Grunde zu erhalten.

Artenliste

106	<i>Agrostis capillaris</i>	Rotes Straußgras	Agrostide capillare	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
307	<i>Anthyllis vulneraria subsp. alpicola</i>	Alpen-Wundklee	Vulneraria alpestre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
515	<i>Avenula versicolor</i>	Bunthafer	Avena bronzea	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
528	<i>Bellidiastrum michelii</i>	Alpenmaßliebchen, Sternlieb	Astro falsa pratolina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
686	<i>Caltha palustris</i>	Sumpfdotterblume	Caltha palustre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
793	<i>Carex davalliana</i>	Davall-Segge	Carice di Davall	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
806	<i>Carex flacca</i>	Blaugrüne Segge	Carice glauca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
841	<i>Carex nigra</i>	Braun-Segge	Carice fosca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
841	<i>Carex nigra</i>	Braun-Segge	Carice fosca	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
850	<i>Carex panicea</i>	Hirse-Segge	Carice migliacea	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
862	<i>Carex rostrata</i>	Schnabel-Segge	Carice rigonfia	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
952	<i>Cerastium fontanum</i>	Quellen-Hornkraut	Cerastio delle fonti	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1045	<i>Cirsium erisithales</i>	Klebrige Kratzdistel	Cirsio giallo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1076	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchico d'autunno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1076	<i>Colchicum autumnale</i>	Herbstzeitlose	Colchico d'autunno	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1143	<i>Crepis aurea</i>	Gold-Pippau	Radicchiella aranciata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1156	<i>Crepis paludosa</i>	Sumpf-Pippau	Radicchiella di palude	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1447	<i>Equisetum palustre</i>	Sumpf-Schachtelhalm	Equiseto palustre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

# Floristische Aufnahme - Gefährdung und Rote Liste Südtirol

Dantercepies - neue Piste auf alter Liftrasse

Art_Nr	Latin	Artnamen deutsch	nome italiano	Gefährdung	Häufigkeit	Bestand	Habitatgef	Verantwortl	Handlungsb	Lebensraum	Höhenstufe	Ursache	Anmerkung
1484	<i>Eriophorum angustifolium</i>	Schmalblättriges Wollgras	Erioforo a foglie strette	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1573	<i>Festuca alpina</i>	Alpen-Schwingel	Festuca delle Dolomiti	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1655	<i>Fragaria vesca</i>	Wald-Erdbeere	Fragola comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2096	<i>Hippocrepis comosa</i>	Gewöhnlicher Hufeisenklee	Sferracavallo comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2130	<i>Horminum pyrenaicum</i>	Drachenmaul	Ormino	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2313	<i>Lathyrus pratensis</i>	Wiesen-Platterbse	Cicerchia dei prati	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2452	<i>Lotus corniculatus</i>	Gewöhnlicher Hornklee	Ginestrino comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2540	<i>Medicago lupulina</i>	Hopfenklee	Erba medica lupulina	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2679	<i>Myosotis sylvatica</i>	Wald-Vergissmeinnicht	Nontiscordardimé delle foreste	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2759	<i>Onobrychis montana</i>	Berg-Esparssette	Lupinella montana	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2921	<i>Pedicularis verticillata</i>	Quirl-Läusekraut	Pedicolare a foglie verticillate	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2935	<i>Persicaria vivipara</i>	Knöllchen-Knöterich	Poligono viviparo	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3011	<i>Phyteuma orbiculare</i>	Rundköpfige Teufelskralle	Raponzolo orbiculare	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3034	<i>Pinguicula vulgaris</i>	Gewöhnliches Fettkraut	Erba-unta comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3066	<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich	Piantaggine media	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3073	<i>Poa alpina</i>	Alpen-Rispengras	Fienarola delle Alpi	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3231	<i>Prunella vulgaris</i>	Gewöhnliche Brunelle	Prunella comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3372	<i>Rhinanthus glacialis</i>	Grannen-Klappertopf	Cresta di gallo aristata	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3673	<i>Scorzonera humilis</i>	Niedrige Schwarzwurz	Scorzonera minore	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3673	<i>Scorzonera humilis</i>	Niedrige Schwarzwurz	Scorzonera minore	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3757	<i>Sesleria caerulea</i>	Kalk-Blaugras	Sesleria comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4077	<i>Tofieldia calyculata</i>	Gewöhnliche Simsenlilie	Tajola comune Tofieldia comune	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4125	<i>Trifolium montanum</i>	Berg-Klee	Trifoglio montano	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4132	<i>Trifolium pratense</i>	Wiesen-Klee, Rot-Klee	Trifoglio pratense	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4172	<i>Trollius europaeus</i>	Trollblume	Botton d'oro	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4178	<i>Tussilago farfara</i>	Hufattich	Tussilagine	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4219	<i>Valeriana dioica</i>	Sumpf-Baldrian	Valeriana palustre	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.